

Archiv Senioren-Info vom 30. März 2011 bis zum 7. Mittwoch, den 30. März 2011

Die III. Mannschaft startet mit 12:0 Kantersieg in die Rückrunde

Im ersten Rückrundenspiel gewann die III. Mannschaft gegen den Nachbarn, TuS Elmerberg 2, mit sage und schreibe 12:0 (5:0) Toren. Durch die gleichzeitige Niederlage des bisherigen Tabellenführers SG Helminghausen/Diemelsee (0:1 bei Obermarsberg 2) hat die Mannschaft von Manuel Torreiro und Reinhard Schneidermann die Tabellenführung übernommen. Hier die Torfolge:

2. Min.	1:0	Steffen Bondereic nach Pass von Björn Stürzebecher
5. Min.	2:0	Jo Schröder FE (Foul an Kenan Oktay)
18. Min.	3:0	Jo Schröder (Aufsetzer aus 16 m mit rechts)
22. Min.	4:0	Christoher Becker (Kopfball)
33. Min.	5:0	Ömer Yildiz
51. Min.	6:0	Kenan Oktay
53. Min.	7:0	Andre Becker (per Hacke nach Zuspield von Dominic Laußmann)
58. Min.	8:0	Kenan Oktay
63. Min.	9:0	Björn Stürzebecher
73. Min.	10:0	Björn Stürzebecher
80. Min.	11:0	Steffen Bondereic (strammer 16m-Schuss durch die Beine des Torwarts)
83. Min.	12:0	Eigentor

Dieses Ergebnis gegen einen äußerst schwachen Gegner, der sich schon nach dem 0:3 kaum noch wehrte, darf nicht überbewertet werden. Zumal sich unser Spielführer Jo Schröder nach einem Pressschlag den großen Zeh gebrochen hat und vermutlich für den Rest der Saison ausfällt. Gute Besserung Dr. „J“.

Ab nächster Woche steht auch unser Torwart und Vizekapitän Jan „Ische“ Wagner nicht mehr zur Verfügung, da er in der Rückrunde bei der 2. Mannschaft im Tor stehen wird. Da ist es gut, dass wahrscheinlich Dominic Trihartta für einige Spiele als Torwart zur Verfügung stehen wird. Desweiteren haben die Routiniers Andre Becker, Christian Becker, Martin Nöggerath, Daniel Schröder und Andre Zimmerler ihre Bereitschaft erklärt, in der Rückrunde zur Verfügung zu stehen, falls Not am Mann ist.

Am nächsten Sonntag spielt die III. Mannschaft um 15.0 Uhr in Madfeld 2. (Reinhard Schneidermann)

Montag, den 28. März 2011

Hart umkämpftes Altkreisderby



Das Altkreisderby gegen den FC Nuhnetal wurde nach hart umkämpften 90 Minuten mit 3:0 (1:0) gewonnen.

Es sah jedoch lange Zeit nicht nach so einem deutlichen SVB Sieg aus. Der Gast aus Nuhnetal machte insbesondere von der 50. bis zur 70. Spielminute mächtig Druck auf das wieder von Philipp Pressmann gehütete Briloner Gehäuse. Michael Arndt brachte den SVB in der 33. Minute in Führung. Ömer Akgüvercin versammelte in der 43. Minute eine 100 % Chance und damit auch eine beruhigende Halbzeitführung.

In der zweiten Halbzeit schien das Spiel zu kippen. Winter scheiterte in der 53. Minute mit einem schwach geschossenen Foulelfmeter. In der Folgezeit brannte es lichterloh im Briloner Strafraum. Hier konnte sich SVB Keeper Philipp Pressmann mehrfach auszeichnen. Erst ab der 70. Minute konnte sich der SVB wieder befreien. Ein Kopfball der Briloner Mannschaft wurde durch einen Abwehrspieler der Nuhnetaler in Oliver Kahn-Manier sensationell an die Latte gelenkt. Diese sehenswerte Situation wurde mit roter Karte und Elfmeter bestraft. Michael Arndt vollstreckte den Elfmeter zur sicheren SVB-Führung. Der Widerstand der Gäste aus Nuhnetal war nun gebrochen. Ömer sorgte mit einem Traumschuss aus 20 Metern in den rechten Winkel für den 3:0 Endstand.

Trainer Schorsch Niglis war nach Spielschluss nicht ganz zufrieden. In der Nuhnetaler Drangphase nach der Halbzeit war durchaus der Ausgleich möglich, wodurch das Spiel durchaus hätte kippen können. Kompliment an das Schiedsrichtergespann, welches eine fehlerlose Leistung zeigte und sehr gut aufeinander abgestimmt war. Ein tolles SVB Wochenende geht damit zu Ende. Nach dem sensationellen Nachholspiel am Donnerstag mit über 400 Zuschauern und einer Topleistung strömten auch gegen den FC Nuhnetal wieder über 250 Zuschauer an die Jakobuslinde. In Brilon ist langsam Fußballbegeisterung für unsere junge und erfolgreiche Mannschaft spürbar.

Am kommenden Sonntag steht das schwere Auswärtsspiel beim BC Eslohe an. (Jürgen Hillebrand)

Freitag, den 25. März 2011

Fußballfest an der Jakobuslinde



Dicht gedrängte Zuschauerreihen

Vor über 400 Zuschauern wurde am Donnerstagabend der Tabellenführer TUS Warstein auf dem Kunstrasenplatz an der Jakobuslinde mit 1:0 besiegt.

SVB-Trainer Schorsch Niglis musste mit Decker, Loer Pressmann und Flock wichtige Spieler ersetzen.

Umso bemerkenswerter der Auftritt des SVB an diesem Tag. Ausnahmestürmer Pascal Raulf wurde durch Koschka und später Köster an die Kette gelegt. Bereits in der 2. Spielminute

musste der Warsteiner Keeper bei einem 20 Meter Knaller von Burhan sein ganzes Können zeigen. Kurz vor der Halbzeit scheiterte zunächst Arndt freistehend und kurz danach mit einem Kopfball. Der TUS Warstein kombinierte zwar gefällig, konnte jedoch nur wenig Torgefahr entwickeln. Der SVB wurde mit Beifall in die Halbzeit verabschiedet.

In der zweiten Halbzeit dann ein ähnliches Bild. Der SVB zeigte eindeutig den größeren Siegeswillen und drängte die Warsteiner zunehmend in die Defensive. Ömer stocherte den Ball in der 78. Spielminute nach toller Vorarbeit von Burhan unhaltbar in das Warsteiner Tor. In den letzten Minuten drängten die Warsteiner noch auf den Ausgleich. Lukas Brandenburg rettete mit tollem Einsatz mit einer Jürgen Kohler Grätsche kurz vor Schluss die knappe Führung. In der

Nachspielzeit zischte ein Kopfball der Warsteiner knapp am Briloner Tor vorbei. Bei hochkarätigen Konterchancen hätte der SVB den Sack frühzeitig zu machen können. Insgesamt ein hochverdienter SVB-Sieg gegen einen spielstarken und sympathischen Gegner. An dieser Stelle auch ein dickes Kompliment an die zahlreich mitgereisten sportlich fairen Fans des TUS Warstein.

Aufgrund einer tollen Mannschaftsleistung kann man in diesem Spiel eigentlich keinen SVB-Spieler besonders hervorheben. Positiv sind mir heute jedoch die Spieler Tobi Koschka, Jan Henke, Stephan

Köster und Marco Vieth aufgefallen, die in den letzten Wochen nur kurze bzw. keine Einsätze hatten, sich in diesem Topspiel jedoch nahtlos in die seit Wochen gut funktionierende Briloner Mannschaft einbringen konnten.

Am Sonntag trifft der SVB in einem weiteren Spitzenspiel um 15.00 Uhr auf dem Kunstrasenplatz an der Jakobuslinde im Altkreisderby auf den FC Nuhnetal.
(Jürgen Hillebrand)

Dienstag, den 22. März 2011

SV 20 Brilon empfängt Spitzenreiter TUS Warstein am Donnerstag

Der SV 20 Brilon freut sich auf das Gastspiel des Tabellenführers am Donnerstagabend um 19.00 Uhr in Brilon. Schorsch Niglis will mit seiner Truppe natürlich zeigen, dass man auch gegen ein solches Topsteam in der Lage ist mitzuhalten. Im Hinspiel musste der SVB nach guter erster Halbzeit eine deftige 5:0 Klatsche einstecken. Gespannt darf man auch auf den Warsteiner Ausnahmestürmer Pascal Raulf sein, der unangefochten die Torjägerliste der Bezirksliga anführt.

Glaukt man gut informierten Warsteiner Fußballkreisen, darf der SV 20 Brilon am Donnerstagabend auf viele Warsteiner Fußballfans hoffen, die ihre Mannschaft im Aufstiegskampf unterstützen werden.

Ende der 80er und zu Beginn der 90er Jahre wurden bei dem Bezirksligaklassiker SV 20 Brilon - TUS Warstein Zuschauerzahlen von über 1.000 erreicht.

(Jürgen Hillebrand)

Montag, den 21. März 2011

Erste Mannschaft erkämpft einen Punkt in Erlinghausen



Andre Loer, Lukas Brandenburg und Ruben Occhuizzu (blaue Trikots, von links) zeigten beim Spiel in Erlinghausen nicht nur in dieser Szene unbändigen Einsatz

Die erste Mannschaft des SV 20 Brilon hat am 22. Spieltag der Bezirksliga Gruppe 5 bei Rot-Weiß Erlinghausen ein 1:1 (1:1)-Unentschieden erreicht. Mit diesem leistungsgerechten Unentschieden brachte der SVB unter der Ägide von Coach Schorsch Niglis erstmals etwas Zählbares von der Hudekampfbahn mit nach Brilon.

Cecil Krist brachte die Schwarz-Weißen nach einem Freistoß von Burhan Kaya mit seinem vierten Saisontor per Kopf zu diesem Zeitpunkt nicht unverdient in Führung (16.). Allerdings gelang RWE noch vor der Pause der Ausgleich zum 1:1.

Auch nach dem Wechsel gingen beide Mannschaften kampfbetont zur Sache, Spielfluss kam so gut wie gar nicht auf. Glück hatten die Gäste, als ein RWE-Stürmer nach einem Abwehrfehler alleine auf das vom A-Jugendlichen Koray Cakir gut gehütete SVB-Tor zulief und nur den Pfosten traf. Auf der anderen Seite hatte Ömer Akgüvercin noch eine Chance zum Siegtreffer, der allerdings nicht verdient gewesen wäre.

Der SVB hat mit nun 38 Zählern nach 20 Spieltagen bereits einen Punkt mehr als in der gesamten letzten Saison geholt. Am kommenden Donnerstag um 19:00 Uhr trifft der SVB in einem Nachholspiel auf den Spitzenreiter TuS Warstein, drei Tage später gastiert der Tabellenfünfte aus Nuhnetal um 15:00 Uhr ebenfalls an der Jakobuslinde.

(Peter Tilli)

Donnerstag, den 17. März 2011

Schwarze Serie in Erlinghausen?

Spielzeit 2005/ 2006: Kreisliga A mit Trainer Andreas Hogrebe verliert der SVB bei der Reserve von RW Erlinghausen.

Spielzeit 2006/ 2007: Kreisliga A mit Trainer Andreas Hogrebe verliert der SVB bei der Reserve von RW Erlinghausen.

Spielzeit 2007/ 2008: Kreisliga A mit Trainer Schorsch Niglis verliert der SVB bei der Reserve von RW Erlinghausen.

Spielzeit 2008/ 2009: kein Spiel gegen RW Erlinghausen.

Spielzeit 2009/ 2010: Erlinghausen zieht seine Mannschaft aus der Westfalenliga zurück. Im Bezirkligaspiel verliert der SVB mit Trainer Schorsch Niglis nach einem Traumtor von Busacca in Erlinghausen.

Spielzeit 2010/ 2011 Sonntag, 15.00 Uhr in Erlinghausen?
(Jürgen Hillebrand)

Sonntag, den 13. März 2011
SVB bleibt im Rennen



Expertenaustausch nach Spielschluss

Durch einen deutlichen 7:0 (4:0) Erfolg gegen die Reserve des SC Neheim bleibt der SVB in der Spitzengruppe der Bezirksliga. Der SC Neheim fand nur in den ersten 20. Minuten statt. Philipp Pressmann konnte mit einer tollen Parade einen Rückstand verhindern. Michael Arndt hatte scheinbar am Samstag sehr genau das 1:0 von Arjen Robben gegen den HSV beobachtet, anders ist sein Treffer zum 1:0 nicht zu erklären. Ömer mit knallhartem Schuss nach Solo über dem halben Platz sorgte für die 2:0 Führung. Der SC Neheim wurde nun vorgeführt. Cecil Krist und Andre Loer mit einem wunderschönen Flugkopfball sorgten für den 4:0 Halbzeitstand. Die zahlreich erschienenen Besucher verabschiedeten den SVB mit Beifall in die Halbzeitpause.

In der zweiten Halbzeit ließ der SVB nicht nach. Angetrieben von einem überragenden Burhan und einem laufstarken Ruben erarbeitete sich der SVB Chance um Chance. Ömer schob nach einem Blackout des Neheimer Keepers zum 5:0 ein. Cecil Krist sorgte nur kurze Zeit später nach traumhafter Vorarbeit von Bilal zum 6:0. Marco Viethe schob einen Foulelfmeter zum 7:0 ein. Insgesamt ein tolles Spiel der Briloner Mannschaft, welches für die kommenden schweren Aufgaben gegen Erlinghausen, Warstein und Nuhnetal hoffen lässt. Der SVB bleibt nach diesem Sieg bei einem weniger ausgetragenen Spiel sechs Punkte hinter dem Tabellenführer aus Warstein und belegt weiter den 4. Tabellenplatz.

(Jürgen Hillebrand)

Freitag, den 11. März 2011

Kalte Dusche in Arpe

Das Verfolgerduell wurde gegen den FC Arpe Wormbach verdient mit 4:2 (2:0) verloren. In den ersten dreißig Minuten passierte recht wenig. Nach der Anfangsoffensive der Gastgeber konnte der SVB bis zur 30. Minute das Spiel ausgeglichen gestalten. Nach einem unnötigen Ballverlust im Mittelfeld spielten die Arper schnörkellos nach vorne und vollstreckten durch Kompennass zum 1:0. Nur 3 Minuten später schob Pieper zum 2:0 ein. Durch die Ausfälle von Lukas Brandenburg und Ruben Occhiuzzo zeigte die SVB Abwehr ungewohnte Schwächen. Schmerzlich vermisst wurde zudem Koschka. In der zweiten

Halbzeit brachte Schorsch Niglis Burhan Kaya und Bilal für Flock und Vieth. Durch einen erneuten Doppelschlag in der 50. und 56. Minute lag der SVB plötzlich 4:0 hinten. Erfreulich dann die Reaktion der SVB Truppe nach dem deutlichen Rückstand. In der Schlussphase konnte Ömer durch zwei Tore Ergebniskosmetik betreiben.

Trotz der Niederlage konnte der 4. Tabellenplatz verteidigt werden.

Am Sonntag gegen den SC Neheim 2 will der SVB auf dem heimischen Kunstrasenplatz in die Erfolgsspur zurückfinden.

(Jürgen Hillebrand)

Dienstag, den 8. März 2011

Donnerstag Nachholspiel beim Tabellendritten

Am Donnerstag, 10.03.2011 trifft der SVB um 19.00 Uhr in Arpe auf den FC Arpe-Wormbach.

Nach der starken zweiten Halbzeit gegen den TUS Oeventrop rechnet sich der SVB auch bei dem heimstarken Tabellendritten etwas aus. Der FC Arpe-Wormbach zählte vor der Saison zu dem meistgenannten Aufstiegsanwärter. Dieses Ziel hat die Truppe von Waldemar Patrzek auch noch nicht aus den Augen verloren. Der SVB spielt bisher eine hervorragende Saison. Man muss sich an dieser Stelle mal wieder vor Augen halten, dass die Truppe vor einem Jahr noch in akuter Abstiegsgefahr schwebte und erst nach einigen dramatischen Zitterpartien in der Vor-Osterzeit in sichere Tabellengefilde finden konnte.

Es besteht jedoch kein Grund vor dem Gegner in Ehrfurcht zu erstarren. Im Hinspiel wurde der Meisterschaftsanwärter in einem begeisterten Spiel an der Jakobuslinde erstmals nach dem Bezirksligaaufstieg besiegt. Sollte die Partie in Arpe einen Sieger finden, wird dieser neben dem TUS Warstein härtester Verfolger von Tabellenführer SV Hüsten 09.

(Jürgen Hillebrand)

Sonntag, den 6. März 2011

SVB setzt sich in Spitzengruppe fest

Durch einen hart umkämpften 4:2 (0:2) Heimsieg im Nachholspiel gegen den TUS Oeventrop konnte der SVB in der Tabelle auf Platz 4 vorrücken.

Die Zuschauer bekamen zwei komplett unterschiedliche Halbzeiten präsentiert. In Halbzeit 1 zeigte eine von Trainer Lars Rathke gut eingestellte Gastmannschaft, dass man zurecht im oberen Tabellendrittel steht. In der 15. Spielminute brachte Keeper Philipp Pressmann eine verunglückte Rückgabe von Lukas Brandenburg nicht unter Kontrolle, auch Christian Hülsenbeck konnte nicht mehr klären, so dass der Oeventroper Spieler nur noch ins leere Tor einschieben musste. Dieses war gleichzeitig der erste SVB-Rückstand in einem Meisterschaftsspiel auf dem neuen Kunstrasenplatz. Nur zehn Minuten später erhöhten die Oeventroper auf 0:2.

Der Halbzeittee von Betreuer H. W. Schlenke muss die SVB Kicker scheinbar wachgerüttelt haben. Kurz nach Wiederbeginn sorgte Andre Loer für den Anschlusstreffer. Durch einen lupenreinen Hattrick brachte Ömer Akgüvercin den SVB auf die Siegerstraße. In der 60., 70. und 80. Minute traf Ömer jeweils mit platzierten Schüssen in das Oeventroper Gehäuse. Angetrieben von einem zur Halbzeit eingewechselten Burhan Kaya zeigte die komplette SVB Truppe eine bärenstarke zweite Halbzeit und konnte letztendlich einen verdienten Heimsieg einfahren.

Nicht ganz einig waren sich die beiden Trainer nach Spielschluss. Oeventrop Trainer Lars Rathke zeigte sich tief enttäuscht und betonte, dass seine Mannschaft dieses Spiel trotz der vielen Ausfälle niemals hätte verlieren dürfen. Schorsch Niglis zeigte sich beeindruckt von der Moral seiner Mannschaft, die in der zweiten Halbzeit eine tolle Reaktion auf den 0:2 Rückstand zeigte und somit auch verdient den Platz als Sieger verlassen konnte.

Bereits am kommenden Donnerstag steht das Nachholspiel beim Tabellendritten FC Arpe-Wormbach an. Trainer Waldemar Patrzek und Spieler Stephan Kothhoff waren beide Gäste beim Spiel gegen den TUS Oeventrop und konnten sich dort ihre nächsten Gegner

anschauen.
(Jürgen Hillebrand)

Sonntag, den 6. März 2011
Altkreisderby neu terminiert

Das in der Vorwoche ausgefallene Altkreisderby in Oberschledorn wurde neu angesetzt. Am Donnerstag, 07.04.2011 trifft der SVB auswärts auf den SVO. Anpfiff der Partie ist um 19.00 Uhr.
(Jürgen Hillebrand)

Donnerstag, den 3. März 2011
TUS Oeventrop kommt bereits am Samstag zum Spitzenspiel

Am Samstag um 15.00 Uhr stellt sich der TUS Oeventrop mit Ex-SVB Trainer Lars Rathke auf dem Kunstrasenplatz in Brilon vor. Der TUS Oeventrop konnte im neuen Jahr mit einem Sieg gegen Tabellenführer TUS Warstein aufhorchen lassen. Beide Teams bevorzugen das Offensivspiel. Lars Rathke wird das Ergebnis aus der Vorwoche kaum geschmeckt haben, nach einem Torfestival musste sich seine Mannschaft dem TUS Allagen mit 6:4 geschlagen geben. Beim SVB denkt man von Spiel zu Spiel. Die Mannschaft will sich weiterentwickeln und sich unter den Top 5 der Liga etablieren. Weniger Niederlagen wie der SVB hat nach dem 16. Spieltag nur der SV Hüsten 09. Beide Mannschaften befinden sich auf Augenhöhe. Der SVB möchte seine blitzsaubere Weste auf dem Kunstrasenplatz behalten und den Platz als Sieger verlassen.
(Jürgen Hillebrand)

Mittwoch, den 2. März 2011
Gelungene Generalprobe vor Spitzenspiel

Am Dienstagabend konnte sich der SVB in einer intensiven Trainingseinheit auf dem Kunstrasenplatz in Brilon gegen die SG Assinghausen-Wiemeringhausen-Wulmeringhausen mit 3:0 (2:0) durchsetzen. Insbesondere in der zweiten Halbzeit konnte der SVB spielerisch überzeugen. Die Tore erzielten Michael Arndt, Marcel Jätzel und Andre Loer.
(Jürgen Hillebrand)

Dienstag, den 1. März 2011
SVB bereitet sich auf Spitzenspiel vor

Vor dem mit Spannung erwarteten Spitzenspiel am Karnevalssamstag in Brilon gegen den TUS Oeventrop, testet der SVB am Dienstagabend um 19.00 Uhr gegen den Tabellenzweiten der A-Liga Brilon SG Assinghausen- Wiemeringhausen-Wulmeringhausen. Nach dem ärgerlichen Spielausfall am vergangenen Wochenende in Oberschledorn, wurde kurzfristig mit dem ambitionierten A-Ligisten dieses Spiel auf dem Kunstrasen in Brilon abgeschlossen.
(Jürgen Hillebrand)

Freitag, den 25. Februar 2011
Spiel in Oberschledorn fällt aus

Aufgrund des gefrorenen Platzes wurde das Spiel in Oberschledorn abgesagt. Der neue Termin ist noch nicht bekannt.
(Juergen Hillebrand)

Donnerstag, den 24. Februar 2011

Vorgezogenes Derby in Oberschledorn

Im SVB Lager hat man die 6:1 Klatsche des SV Oberschledorn beim TUS Müschede am vergangenen Wochenende überhaupt nicht gern gesehen. Nach dieser deftigen Niederlage wird Coach Martin Gerbracht sein Team kaum noch für das Altkreisderby gegen den SV Brilon motivieren brauchen. Trainer Schorsch Niglis wünscht dem Gegner nach dem Derby gegen Brilon nur noch Siege, um auch in der kommenden Spielzeit wieder in der Bezirksliga aufeinanderzutreffen.

Personell sieht es für den SVB nicht ganz so gut aus wie am vergangenen Sonntag im Spiel gegen den FC Fleckenberg Graftschaft. Fehlen wird Torwart Philipp Pressmann, fraglich ist der Einsatz von Ömer. Vor dem Spitzenspiel am Karnevalssamstag in Brilon gegen den TUS Oeventrop will der SVB in Oberschledorn zunächst einmal nicht verlieren. Aufgrund der Wettervorhersage sollte der Austragung des Spiels am Samstag um 16.00 Uhr in Oberschledorn nichts im Wege stehen.

(Jürgen Hillebrand)

Montag, den 21. Februar 2011

SVB behält weiße Weste auf neuem Kunstrasenplatz

Bei eisiger Kälte wurde ein 2:1 (2:0) Sieg gegen den Aufsteiger FC Fleckenberg-Graftschaft eingefahren. Gegenüber der Vorwoche konnte Trainer Schorsch Niglis wieder auf Tobias Koschka, Christian Hülsenbeck und Andre Loer zurückgreifen. Trainer Fadil Raci hatte seine Mannschaft extrem defensiv ausgerichtet.

Torchancen waren insofern auf beiden Seiten Mangelware. Schock für den SVB Anhang in der 5. Spielminute als Ömer ohne Fremdeinwirkung liegenblieb, nach kurzer Behandlungspause jedoch weiterspielen konnte. Es dauerte bis zur 43. Spielminute in welcher Alex Flock einen Lattenabpraller zur verdienten 1:0 Führung einköpfen konnte. Die Ergebnis-SMS an Geburtstagskind Rüdiger Strenger war noch nicht abgeschickt, als der starke Lukas Brandenburg nach einem Eckstoß den Ball zur 2:0 Führung ins Tor wuchtete. In der zweiten Halbzeit plätscherte das Spiel vor sich hin. Torchancen waren weiter Mangelware. Wie schon in der Vorwoche in Cobbenrode, zeigte die SVB Mannschaft nach der sicheren Führung leichte Überheblichkeit, wodurch sich der SVB in der Schlussphase noch in Gefahr brachte. In der 90. Spielminute verkürzten die Gäste durch einen verwandelten Foulelfmeter auf 2:1.

Der SVB bleibt durch diesen Heimsieg weiter in der Spitzengruppe der Bezirksliga. Durch die Niederlage von Spitzenreiter TUS Warstein beim TUS Oeventrop ist die Spitzengruppe nach diesem Spieltag noch enger zusammengerückt.

Am kommenden Samstag trifft der SVB um 16.00 Uhr im Altkreisderby auf den SV Oberschledorn.

(Jürgen Hillebrand)

Montag, den 14. Februar 2011

SVB startet in das Jahr 2011 mit Auswärtssieg



Betreuer H. W. Schlenke mit Verspätung aus der Halbzeitpause

Nach zwei erfolglosen Anläufen in den beiden letzten Spielzeiten, konnte der SVB erstmals in Cobbenrode gewinnen. Kurzfristig musste der SVB noch krankheitsbedingt auf Tobi Koschka verzichten. Christian Hülsenbeck wurde nach seiner schweren Verletzung zunächst noch geschont.

Michael Arndt brachte den SVB per Kopf in der 15. Minute nach Flanke von Viethe mit 1:0 in Führung. Die von Jan Henke umsichtig und lautstark organisierte SVB Abwehr ließ in der Folgezeit nur ganz wenige Torchancen zu. In der 44. Minute konterten die Biloner die weit aufgerückte Cobbenroder Mannschaft aus. Im ersten Versuch scheiterte Akgüvercin am Cobbenroder Keeper, Michael Arndt vollstreckte den Abpraller zur 2:0 Führung. Fast im Gegenzug wäre den Cobbenrodern bei einem Lattenschuss fast noch der Anschlusstreffer gelungen.

In der zweiten Halbzeit sahen die Zuschauer ein ähnliches Spiel. Mit dem eingewechselten 40-jährigen Spielertrainer Dirk Schüttler kam zunächst etwas mehr Druck in das Cobbenroder Spiel. Nach einem Schüttlerkopfball musste Viethe in höchster Not auf der Linie retten. Es dauerte bis zur 60. Spielminute, in welcher sich der für den angeschlagenen Viethe eingewechselte Burhan Kaya durchtunkte und im 16 Metterraum Ömer Akgüvercin anspielte, welcher mit Picke zur 3:0 Vorentscheidung vollstreckte. Einziges Manko an diesem Tag war die nach dieser deutlichen Führung leicht aufkommende Überheblichkeit im SVB Spiel. In der 78. Minute nutzte der Gegner eine Unachtsamkeit der bis dahin stabilen SVB Abwehr zum Anschlusstreffer aus. Nur kurze Zeit später wäre nach einem Eckball fast das 2:3 gefallen. Burhan Kaya sorgte erst in der 90. Spielminute mit einem sehenswerten Lupfer über den Cobbenroder Keeper für den 1:4 Endstand.

SVB-Trainer Schorsch Niglis zeigte sich nach Spielschluss mit dem Meisterschaftsauftritt im Jahr 2011 zufrieden. Nach der langen Winterpause war im Passspiel des SVB zwar noch Sand im Getriebe, was aber als normal bezeichnet werden kann. Sehr positiv an diesem Tag war die hervorragende Chancenverwertung.

Am kommenden Sonntag trifft der SVB auf dem Kunstrasenplatz an der Jakobuslinde um 15.00 Uhr auf den Aufsteiger aus Fleckenberg-Grafschaft. An der Tabellenspitze der Bezirksliga konnte der TUS Warstein mit einem 3:2 Heimsieg ein dickes Ausrufezeichen setzen und führt die Tabelle mit 34 Punkten an. Bei einem weniger ausgetragenen Spiel liegt der SVB mit 28 Punkten auf einem hervorragenden 5. Tabellenplatz.

(Jürgen Hillebrand)

Freitag, den 18. Februar 2011

SVB will nachlegen

Am Sonntag will sich der SVB gegen den Aufsteiger FC Fleckenberg-Grafschaft mit einem Dreier unter den Top 5 der Liga festsetzen. Dieses dürfte gegen die Truppe von Trainer Fadil Raci alles andere als ein Selbstläufer werden. Am vergangenen Wochenende konnte der Gegner aus dem Stadtgebiet Schmallenberg dem TUS Müschede ein 2:2 abtrotzen.

Auf dem Kunstrasenplatz an der Jakobuslinde hat der SVB in der Meisterschaft noch eine blitzsaubere Weste. Am Sonntag kann Trainer Schorsch Niglis aus dem Vollen schöpfen. Andre Loer und Tobias Koschka werden wieder zum Kader stoßen. Die Tabelle ist in dieser Spielzeit von einer Zweiklassengesellschaft gekennzeichnet, die Liga steckt fast vollständig in der Spitzengruppe bzw. befindet sich im Abstiegskampf. Hier dürfte in den kommenden Wochen Spannung garantiert sein.

(Jürgen Hillebrand)

Donnerstag, den 10. Februar 2011

Selbstbewusst zum Angstgegner

Endlich geht es wieder los! Am Sonntag 13.02.2011 trifft der SVB auf den FC Cobbenrode. Auf dem Kunstrasenplatz in Cobbenrode konnte der SVB nach dem Aufstieg in die Bezirksliga noch nicht gewinnen.

Einige Spieler dürften sich auch noch an die bittere Niederlage im Entscheidungsspiel gegen den FC Dautenbach in der Aufstiegsrunde zur A-Junioren Bezirksliga in der Spielzeit 2006/

2007 erinnern, wo der SVB nach den Turbulenzen im Aufstiegsspiel an der Jakobuslinde mit Begleitung von Polizist Leo Köster nach Cobbenrode anreiste und dort dem FC Dautenbach unterlegen war.

Nach der langen Winterpause brennt die SVB-Truppe auf den Wiederbeginn der Meisterschaft. Trainer Schorsch Niglis zeigte sich mit dem Verlauf der Vorbereitung insgesamt zufrieden. Die Trainingsbedingungen waren in den letzten Wochen für die Jahreszeit hervorragend. In vier Testspielen konnte sich der SVB an die Wettkampfbedingungen herantasten.

Personell sieht es nach jetzigem Stand gut aus. Abwehrchef Christian Hülsenbeck steht vor einem Comeback in der Startelf. Ausfallen wird voraussichtlich für die komplette Rückrunde Manuel Bücken.

Der FC Cobbenrode belegt mit 15 Punkten den 12. Tabellenplatz und ist insbesondere auf dem heimischen Kunstrasenplatz schwer zu bezwingen.

(Jürgen Hillebrand)

Dienstag, den 8. Februar 2011

Altkreisderby in Oberschledorn bereits samstags

Der SVB ist dem Wunsch des SV Oberschledorn gerne nachgekommen und hat einer Vorverlegung auf Samstag, 26.02.2011 zugestimmt. Anpfiff in Oberschledorn ist um 16.00 Uhr.

(Jürgen Hillebrand)

Freitag, den 4. Februar 2011

Akgüvercin im Doppelpack

Beim Kellerkind der Bezirksliga Gruppe 4 SV Marienloh musste der SVB eine 3:2 (2:2) Niederlage einstecken.

Die Tore zum 1:1 erzielten Ömer Akgüvercin und zum zwischenzeitlichen 2:2 Bruder Bilal Akgüvercin. Vor dem Meisterschaftsspiel beim FC Cobbenrode am 13.02.2011 testete Trainer Schorsch Niglis einiges Neues aus. Positiv war das Mitwirken von Abwehrchef Christian Hülsenbeck, der nach seiner schweren Verletzung aus dem Müschede Spiel über 65. Minuten ein vielversprechendes Comeback feierte. In der zweiten Halbzeit musste der SVB gegen den spielstarken letztjährigen Landesligisten nach einem Elfmeter das 3:2 einstecken.

Insgesamt ein gutes Testspiel des SVB gegen einen starken Gegner. Sehr erfreulich heute war auch die Nachricht, dass beim frisch operierten Sascha Ruhnau doch kein Kreuzbandriss festgestellt wurde. Der SVB wünscht dem Sturmführer unserer A Jugend Landesligatruppe einen guten Genesungsverlauf.

(Jürgen Hillebrand)

Sonntag, den 30. Januar 2011

SVB überzeugt nur eine Halbzeit

Beim Tabellenelften der A Kreisliga Arnsberg TUS Hachen zeigte der SVB eine tadellose erste Halbzeit. Mit hoher Laufbereitschaft und viel Spielfreude wurde die Heimmannschaft in der eigenen Hälfte eingeschnürt. Durch Treffer von Jan Schmidt, Ömer Akgüvercin und Cecil Krist wurde eine 3:0 Halbzeitführung herausgeschossen. In der zweiten Halbzeit tat der SVB nicht mehr als nötig. Kjell Engels sorgte für den 4:0 Endstand.

Am kommenden Donnerstag trifft der SVB Auswärts auf den Bezirksligisten Marienloh.

(Jürgen Hillebrand)

Samstag, den 22. Januar 2011
SVB schlägt Oberschledorn

Gegen den Klassenrivalen SV Oberschledorn konnte sich der SVB am Freitagabend durch zwei Tore in der Schlussphase von Ömer Akgüvercin und Cecil Krist verdient mit 2:0 durchsetzen.

Auf dem schneebedeckten Kunstrasenplatz konnte sich der SVB gegen tief stehende Gäste nur wenige Torchancen erarbeiten. Trainer Schorsch Niglis berichtete von einer sehr gelungenen Trainingseinheit und zeigte sich mit dem Auftritt seiner Mannschaft insgesamt zufrieden.

Bereits im Februar treffen dann beide Mannschaften in Oberschledorn im Meisterschaftsspiel erneut aufeinander.

(Jürgen Hillebrand)

Montag, den 17. Januar 2011
Trainingsauftakt bei der 1. Mannschaft des SV Brilon



Impressionen von den ersten Trainingseinheiten der 1. Mannschaft

Am Montag, 11.01.11 hat die 1. Mannschaft mit der Vorbereitung auf das Fußballjahr 2011 begonnen. Überrascht waren Coach Schorsch Niglis und sein Team über den perfekten Zustand des Kunstrasenplatzes während der ersten Trainingseinheiten: "Ich habe noch Weihnachten nicht daran zu glauben gewagt, dass wir zum Trainingsauftakt einen wunderbaren grünen Kunstrasen vorfinden," sagte Niglis. Der Trainer nimmt seine Mannen in den ersten Trainingstagen ordentlich ran: Erst am Mittwoch, 19.01.11 wird der erste trainingsfreie Tag gewährt. Niglis: "Die Spieler haben in den ersten Einheiten sehr gut mitgezogen. Bisher bin ich mit dem gezeigten Engagement absolut zufrieden." Dieses machte sich auch im ersten Testspiel bemerkbar. Beim Tabellenzweiten der Bezirksliga Staffel 15, dem Kirchhörder SC aus dem Dortmunder Stadtgebiet, gewann das Team um Spielführer Marco Viehte mit 3:0-Toren.

Falls der Wettergott weiter mitspielt wird am 13. Februar mit der Partie beim FC Cobbenrode in die Rückrunde gestartet.

(Peter Tilli)

Samstag, den 15. Januar 2011
Testspiel gegen SV Oberschledorn

Am Freitag, 21.01.2011 testet der SVB um 19.30 Uhr auf dem Briloner Kunstrasenplatz gegen den Klassengefährten SV Oberschledorn.

(Jürgen Hillebrand)

Samstag, den 15. Januar 2011

3:0 Sieg in Kirchhörde/ Neuer SVB Torwart



Das erste Testspiel im Jahr 2011 konnte beim ambitionierten Dortmunder Bezirksligisten SC Kirchhörde mit 3:0 (1:0) gewonnen werden.

Gegen einen spielstarken Gegner präsentierte sich der SVB über die komplette Spielzeit taktisch sehr diszipliniert. Bereits nach drei Minuten sorgte Ömer Akgüvercin für die 1:0 Halbzeitführung. Die von Lukas Brandenburg hervorragend organisierte SVB Abwehr ließ auch in der zweiten Halbzeit nur ganz wenige Torchancen zu. Michael Arndt schloss zwei SVB Konter zum letztendlich zu hoch ausgefallenen 3:0 Sieg ab. Trainer Schorsch Niglis zeigte sich nach Spielschluss hochzufrieden mit der Mannschaftsleistung.

Das Spiel wurde von unserer A-Junioren Landesligatruppe beobachtet, die vorab im BVB Leistungszentrum eine tolle Leistung gegen die U 17 des BVB zeigte und nur knapp mit 2:1 (1:1) verlor. Am Rande des Spiels wurde bekannt, dass in der kommenden Saison Keeper Michael Padberg von der SG Assinghausen Wiemeringhausen Wulmeringhausen den SVB verstärken wird. Torwart Philipp Pressmann wird in der kommenden Spielzeit berufsbedingt kürzer treten.

(Jürgen Hillebrand)

Donnerstag, den 13. Januar 2011

SVB-Teams testen in Dortmund

Am kommenden Samstag tritt der SVB zweimal im Stadtgebiet Dortmund an. Um 12.00 Uhr trifft unsere A-Jugend Landesligatruppe im Leistungszentrum des BVB in Dortmund-Brakel auf die von Sascha Eickel trainierte U 17 Mannschaft von Borussia Dortmund. Um 15.00 Uhr trifft unsere 1. Mannschaft auf dem Kunstrasenplatz in Dortmund-Kirchhörde auf das Bezirksligatopteam SC Kirchhörde.

(Jürgen Hillebrand)

Sonntag, den 2. Januar 2011

SV 20 Brilon neuer Stadtmeister im Hallenfußball



Der neue Briloner Stadtmeister im Seniorenfußball heißt SV 20 Brilon

In einer an beiden Turniertagen gut besuchten Vierfachturnhalle sicherten sich die Senioren des SV 20 Brilon den Titel des Hallenstadtmeisters.

Von den neun teilnehmenden Mannschaften, die zunächst in einer Gruppe Jeder gegen Jeden spielten, qualifizierten sich als Gruppenerster der SV Brilon, als punktgleicher Zweiter der TuS Scharfenberg sowie der TuS Madfeld als Dritter und Titelverteidiger TuS Altenbüren für die Halbfinalspiele. Im ersten Halbfinale setzte sich das Team vom Ausrichter SV 20 Brilon mit 2:0-Toren gegen den TuS Altenbüren durch. Ömer Akgüvercin traf doppelt. In der zweiten Vorschussrundenpartie bezwang Scharfenberg den B-Ligisten aus Madfeld klar mit 5:2-Treffern. Das kleine Finale wurde durch ein 9-Meter-Schießen entschieden. Hier behielt der TuS Madfeld mit 5:4-Toren gegen den TuS Altenbüren die Oberhand. Im mit Spannung erwarteten Finale erzielten Dardan Kodralija und Ömer Akgüvercin (2) die Tore für den Bezirksligisten, der sich am zweiten Turniertag erheblich steigern konnte. Die Siegerehrung übernahm Brilons erster stellvertretender Bürgermeister, Horst Weidkamp, der dem Turnier ein gutes Niveau bescheinigte. Jürgen Hillebrand, Präsidiumsmitglied des SVB: „Wir haben an beiden Tagen spannenden Fußball erlebt. Zum guten Gelingen des Turniers hat auch das Spiel über vier Banden beigetragen. Der SV Brilon ist natürlich froh darüber mit dieser jungen Mannschaft, in der auch A-Jugendliche zum Einsatz kamen, nach langer Zeit mal wieder den Titel des Briloner Stadtmeisters errungen zu haben.“ Die Stadtmeisterschaft wurde anschließend bis tief in die Nacht hinein gebührend gefeiert.

Fotos von den Feierlichkeiten sind in der Bildergalerie eingestellt.

(Peter Tilli)

Sonntag, den 2. Januar 2011
RWE Wintercup in Brilon

Am Samstag, 08.01.2010 und am Sonntag, 09.01.2010 findet in Brilon die Vorrunde des größten und attraktivsten Amateurfußballturniers in Südwestfalen statt. Beginn ist jeweils um 11.30 Uhr. Nach dem Sieg bei der Stadtmeisterschaft möchte sich der SVB am Samstag unbedingt für die Endrunde in Hüsten qualifizieren. Am Sonntag hoffen die A Ligisten TUS Altenbüren und TUS Union Scharfenberg auf ein Weiterkommen.
(Jürgen Hillebrand)

Freitag, den 24. Dezember 2010
Mit Trainergespann Niglis und Bucker in die Spielzeit 2011/2012

Eine sehr erfreuliche Nachricht passend zum Weihnachtsfest. Der SVB wird auch in der kommenden Spielzeit die erfolgreiche Zusammenarbeit mit Schorsch Niglis und Andreas Bucker fortsetzen. Schorsch geht damit bereits in seine 5. Spielzeit als Trainer der 1. Mannschaft des SV Brilon. Die seinerzeit gemeinsam mit Reinhard Mainzer erarbeiteten Vereinsziele konnten in den letzten Jahren erreicht bzw. übertroffen werden. Der SVB ist mittlerweile wieder ein fester Bestandteil der Bezirksliga Gruppe 5. Im kommenden Jahr werden weiter konsequent unsere talentierten jugendlichen Kicker gefördert und gefordert um damit den SVB weiter sportlich voranzubringen. Im Vereinsumfeld werden wir weiterhin alles dafür tun um den optimalen Erfolg in allen Bereichen zu unterstützen. Das Präsidium bedankt sich bei den zahlreichen Helfern, Trainern, SVB Kickern und Sponsoren für die große Unterstützung im vergangenen Jahr und blickt erwartungsvoll in das Jahr 2011!

Wir wünschen allen ein frohes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch in das neue Jahr und hoffen auch im Jahr 2011 wieder auf ihre Unterstützung, wenn es darum geht, den Verein weiter voranzubringen!

Das Präsidium
Rüdiger Strenger Jürgen Hillebrand

Freitag, den 17. Dezember 2010
Bezirksligaklassiker unter Flutlicht

Staffelleiter Dirk Pottföfer hat mal wieder ein glückliches Händchen bewiesen. Viele Vereine hatten zunächst befürchtet, dass die Nachholspiele bereits vor dem offiziellen Start am 13.02.2011 angesetzt werden. Glücklicherweise ist es anders gekommen!
Der Bezirksligaklassiker SV 20 Brilon - TUS Warstein, ein Spiel, welches in den 80er Jahren und zu Beginn der 90er Jahre über 1000 Zuschauer anzog, wurde für Donnerstag, 24.03.2011 um 19.00 Uhr angesetzt. Die Flutlichtatmosphäre auf dem neuen Briloner Kunstrasenplatz dürfte für dieses Spitzenspiel einen besonderen Rahmen darstellen.
Das Nachholspiel gegen den TUS Oeventrop wird in Brilon am Samstag, 05.03.2011 nachgeholt.
Der ausgefallenen Rückrundenauftritt beim Titelanwärter FC Arpe-Wormbach wurde für Donnerstag, 24.03.2011 neu angesetzt.
(Juergen Hillebrand)

Freitag, den 3. Dezember 2010
Komplettabsage am Wochenende

Das erste Rückrundenspiel am Sonntag gegen Arpe Wormbach fällt aus. Aufgrund der anhaltenden winterlichen Verhältnisse wurde der Spieltag frühzeitig abgesagt. Am Donnerstagabend zeigte sich Trainer Schorsch Niglis großzügig. Das Training viel aus. Die SVB Mannschaft präsentierte sich geschlossen auf dem Weihnachtsmarkt der Sparkasse Hochsauerland. Ein herzliches Dankeschön möchten wir noch dem VfB Marsberg

weitergeben, welcher unserer 1. Mannschaft am vergangenen Sonntag seinen Kunstrasenplatz für eine Trainingseinheit zur Verfügung gestellt hat.
(Jürgen Hillebrand)

Freitag, den 26. November 2010
Spiel fällt aus



Das Heimspiel gegen den TUS Oeventrop am Sonntag wurde durch die Platzkommission frühzeitig abgesagt.
Der Kunstrasenplatz ist mit einer 8 cm dicken vereisten Schnee-/ Eisschicht bedeckt auf welcher zur Zeit kein Trainings- und Spielbetrieb möglich ist. Die Wettervorhersagen lassen bis zum Sonntag keine gravierenden Änderungen erwarten.
(Jürgen Hillebrand)

Donnerstag, den 25. November 2010
Austragung Heimspiel stark gefährdet

Am Sonntag trifft der SVB im letzten Hinrundenspiel auf den TUS Oeventrop. Die aktuelle Witterung und die Vorhersagen bis zum Wochenende lassen die Austragung des Spiels sehr fraglich erscheinen. Nach der Spielpause am vergangenen Sonntag brennt der SVB auf die Austragung des Spiels, da ansonsten eine Neuansetzung am 18.12.1010 zu befürchten ist. Bis auf die langzeitverletzten Manuel Bücker und Christian Hülsenbeck steht voraussichtlich der komplette SVB Kader zur Verfügung.
Bis zur Winterpause sind noch die Spiele gegen die Titelkandidaten FC Arpe Wormbach (Auswärts 05.12.2010) und TUS Warstein (Heim 12.12.2010) angesetzt.
(Jürgen Hillebrand)

Montag, den 15. November 2010

Abwehrchef schwer verletzt

Christian Hülsenbeck hat sich beim Auswärtsspiel in Müschede eine schwere Verletzung zugezogen. Im Briloner Krankenhaus wurde ein Knöchelbruch festgestellt. Christian wurde noch am Sonntagabend operiert. Wir wünschen Christian einen optimalen Heilungsverlauf und gute Besserung.

(Jürgen Hillebrand)

Montag, den 15. November 2010

Unnötige Niederlage in Müschede

Bis zur 70. Spielminute sah der SVB wie der sichere Sieger aus. Taktisch zeigte der SVB bis dahin eine äußerst disziplinierte Leistung. Michael Arndt sorgte in der 35. Minute für die verdiente SVB Führung.

Nach der Halbzeit weiter das gleiche Spiel. Der SVB ließ nur ganz wenige Torchancen zu, versäumte es jedoch das 2:0 zu machen. In der 70. Spielminute kippte das Spiel. Christian Hülsenbeck humpelte verletzt vom Platz. Das Überzahlspiel nutzten die Hausherren prompt zum Ausgleich. Die SVB Truppe wurde hierdurch mächtig aus dem Konzept gebracht. Nur kurze Zeit später musste Philipp Pressmann erneut hinter sich greifen. In der Schlussminute verschoss dann Ömer Akgüvercin zu allem Überfluss noch einen Elfmeter. Am Ende ein schmeichelhafter Sieg für den TUS Müschede. Der jungen SVB Truppe fehlte in der zweiten Halbzeit die Kaltschnäuzigkeit. In Müschede waren drei Punkte für den SVB greifbar nah, wurden jedoch leichtfertig liegen gelassen.

Höchst erfreulich an diesem Wochenende ist der Sieg der SVB Reserve. Im Spitzenspiel wurde der Tabellenführer aus Madfeld/ Bleiwäsche durch Tore von Christian Rummel und zweimal Stephan Vogel mit 3:0 besiegt. Die SVB Truppe überwintert durch diesen Sieg auf dem 1. Tabellenplatz. Am kommenden Wochenende hat der SVB spielfrei.

(Jürgen Hillebrand)

Freitag, den 12. November 2010

Auswärts beim Meisterschaftsfavoriten

Am Sonntag reist der SVB am vorletzten Spieltag der Hinrunde zum Topfavoriten auf den Aufstieg nach Müschede. Die Truppe von Marco Szczygiel liegt nach 13 Spieltagen in Lauerstellung und will mit aller Macht bis zum Beginn der Winterpause den Abstand auf die Tabellenspitze verkürzen.

Am vergangenen Wochenende wurde nach einem starken Auftritt die Siegesserie vom TUS Oeventrop beendet. Schorsch Niglis kann in Müschede voraussichtlich auf den Kader vom letzten Wochenende zurückgreifen. Andre Loer zeigte nach seiner Verletzungspause am letzten Sonntag einen guten Einstand in der Reservemannschaft und stellt somit wieder eine Alternative für die Startelf der 1. Mannschaft dar. Die SVB Truppe hat nach der furiosen Hinrunde nun Blut geleckt und will auch den favorisierten Müschedern die Punkte nicht kampflos überlassen. Auf dem Kunstrasenplatz in Müschede muss für ein Erfolgserlebnis alles passen, dass dieses nicht unmöglich ist, hat jüngst der SV Dorlar Sellinghausen gezeigt, welcher überraschend die Punkte aus Müschede entführen konnte.

Ein wichtiges Spiel steht am Sonntag auch für die zweite Welle an. Im Nachholspiel trifft die Truppe von Stephan Vogel und Christian Dohle auswärts auf den Tabellenführer Madfeld-Bleiwäsche.

(Jürgen Hillebrand)

Sonntag, den 7. November 2010

Teufelskerl Pressmann hält SVB Kasten sauber

Mit einem überzeugenden 3:0 (1:0) Sieg gegen einen keinesfalls enttäuschenden Tabellenletzten aus Hoppeketal Padberg konnte der SVB den Rückstand auf den

Tabellenführer Hüsten 09 auf zwei Punkte verkürzen.

Nach 15 Minuten sorgte der gut aufgelegte Ömer Akgüvercin mir einem fulminanten Kracher aus 20 Metern für die zu diesem Zeitpunkt schmeichelhafte SVB Führung. In der Folgezeit hielt SVB Keeper Philipp Pressmann seinen Kasten mit zwei sensationellen Paraden sauber. Es war in dieser Phase nicht zu erkennen, dass Hoppecketal Padberg abgeschlagen den letzten Tabellenplatz in der Bezirksliga belegt.

In der zweiten Halbzeit wurde das Spiel vom SVB diktiert. Die Gastmannschaft kam nur noch ganz selten vor den SVB Kasten. Burhan Kaya sorgte nach einem tollen Sololauf in der 55. Spielminute für die 2:0 Führung. In der 82. Spielminute erzielte SVB Kapitän Marco Viethe nach wunderschöner Vorlage von Ömer Akgüvercin das 3:0. Der SVB ist durch diesen Derbysieg überraschenderweise der Tabellenspitze bis auf zwei Punkte nahe gerückt.

Am kommenden Wochenende kann der SVB im Auswärtsspiel beim Topfavoriten auf den Meisterschaftstitel TUS Müschede zeigen, dass man zurecht dort oben steht.

(Jürgen Hillebrand)

Donnerstag, den 4. November 2010

Richtungsweisende Heimspiele für SVB Mannschaften

Am kommenden Sonntag trifft der SVB bereits um 14.30 Uhr auf den Aufsteiger SG Hoppecketal-Padberg. Der souveräne Meister der Kreisliga A Brilon konnte in der Bezirksliga noch nicht richtig Fuß fassen und belegt zur Zeit den letzten Tabellenplatz. Der SVB sollte jedoch gewarnt sein. Der Gegner ist durch viele Verletzungen und Sperren gebeutelt, konnte jedoch am vergangenen Wochen mit einem 2:2 gegen den Meisterschaftsanwärter TUS Müschede aufhorchen lassen. Schorsch Niglis erwartet einen tief stehenden Gegner, bei dem nach seiner Verletzungspause wieder der ehemalige RWE Westfalenligakeeper Frank Simon, einer der Aufstiegsgaranten der letzten Saison, vor der Rückkehr steht. Nach der starken zweiten Halbzeit in Dorlar will die SVB Mannschaft nun nachlegen und sich mit 3 Punkten weiter in der oberen Tabellenhälfte festsetzen. Bis auf Andre Loer und Manuel Bücken kann Schorsch Niglis aus dem Vollen schöpfen.

Zur ungewohnten Zeit um 16.30 Uhr trifft die zweite Mannschaft nach dem Spiel der 1. Mannschaft auf die SG Hoppecke-Messinghausen-Bontkirchen. Trainer Stephan Vogel und Co Trainer Christian Dohle hoffen, dass der starke Auftritt in Alme keine Eintagsfliege war und wollen unbedingt mit einem Erfolgserlebnis in der kommenden Woche zum Tabellenführer nach Madfeld reisen.

(Jürgen Hillebrand)

Samstag, den 30. Oktober 2010

Wunderkerzen brannten in Dorlar zu früh



Der SVB wurde zu Beginn des Spiels von der Heimmannschaft überrollt. Bereits in der 1. Spielminute konnte Lukas Brandenburg Schauerte nicht folgen, welcher unhaltbar zur 1:0 Führung einschob. Nun war mächtig Stimmung unter dem Tribünendach in Dorlar. Diese wurde noch besser, als wiederum Schauerte in der 15. Spielminute nach Zuckerpass von Manuel Niemitz auf 2:0 erhöhte. Schorsch Niglis stellte die SVB Defensive nun um. Jan Schmidt wurde auf Schauerte abgestellt, der danach nicht mehr zu sehen war. Ömer Akgüvercin wurde kurz vor der Halbzeit ausgewechselt, da ihm nach vielen grenzwertigen Zweikämpfen mit seinem heißspornigen Gegenspieler der Platzverweis drohte. Durch die Einwechslung von Burhan Kaya erhielt das SVB Spiel deutlich mehr Ordnung. In der Halbzeit wurden von den begeisterten und sympathischen Fans der Heimmannschaft bereits Wunderkerzen gezündet. Diese brachten dem SVB wohl die Erleuchtung. In der zweiten Halbzeit machte der SVB angetrieben von Kaya und einem immer stärker werdenden Koschka von Beginn an mächtig Druck. Sascha Ruhnau und Tobias Koschka erzielten in der 50. und 58. Spielminute die SVB Treffer zum Ausgleich. Dorlar Sellinghausen wurde jetzt in die eigene Spielhälfte eingeschnürt. Bei einigen knappen Abseitsentscheidungen des gut leitenden Schiedsrichtergespanns wäre durchaus die SVB Führung möglich gewesen. Manuel Niemitz verließ in der 80. Spielminute schimpfend das Feld, was sicherlich als Kompliment für die SVB Defensive zu werten ist. Am Ende ein gerechtes Unentschieden, da in den letzten Spielminuten die Heimmannschaft wieder für Entlastung sorgen konnte und noch zu drei Eckbällen kam (Jürgen Hillebrand)

Donnerstag, den 28. Oktober 2010

Unter Flutlicht in Dorlar

Das Auswärtsspiel gegen Dorlar-Sellinghausen findet bereits am Freitagabend statt. Anpfiff auf dem Kunstrasenplatz in Dorlar ist um 19.30 Uhr. Der SV Dorlar-Sellinghausen konnte vor der Saison mit der Verpflichtung von Manuel Niemitz vom Ligakonkurrenten BC Eslohe aufhorchen lassen und kann an einem guten Tag jede Mannschaft der Bezirksliga schlagen. Erst am vergangenen Wochenende musste dieses der Titelaspirant aus Müschede leidvoll erfahren, der auf eigenem Geläuf dem Gegner aus Dorlar-Sellinghausen mit 1:2 unterlegen war. Schorsch Niglis will mit seiner Truppe nach dem grandiosen Erfolg gegen Hüsten 09 in Dorlar nachlegen und etwas Zählbares mit nach Brilon nehmen. Im Kader wird es

voraussichtlich keine gravierenden Änderungen gegenüber der Vorwoche geben. Andre Loer brennt nach seiner Verletzung auf eine Rückkehr in den Kader, wird jedoch zur Zeit von Schorsch Niglis erst wieder behutsam aufgebaut.
(Jürgen Hillebrand)

Donnerstag, den 28. Oktober 2010
Lange Pause für Manuel Bücker



Dem sympathischen SVB-Stürmer Manuel Bücker ereilte nach seinem Trainingsunfall in der vergangenen Woche heute die niederschmetternde Diagnose Kreuzbandriss. Manuel hatte einen furiosen Start in diese Saison und wurde nun extrem unsanft ausgebremst. Der gesamte Verein wünscht Manuel an dieser Stelle einen guten Heilungsverlauf.
(Jürgen Hillebrand)

Montag, den 25. Oktober 2010
SVB schlägt den Tabellenführer

Mit einer taktischen Meisterleistung wurde der bis dato ungeschlagene Tabellenführer SV Hüsten 09 mit 1:0 (1:0) besiegt. Trainer Schorsch Niglis konnte aufgrund der Spielpause der A Junioren Landesliga wieder auf die hochgeschriebenen A Jugendlichen zurückgreifen. In der Startformation wurden die Spieler Jan Schmidt, Kjell Engels und Sascha Ruhnau aufgeboten. Später wurde dann noch Patrick Rummel eingewechselt. Der SVB dominierte das Spiel über die komplette Spielzeit. Cecil Krist hätte in der 16. Minute nach toller Vorarbeit von Michael Arndt, der nach seinen vielen Verletzungen immer stärker wird, die Führung erzielen müssen. Es dauerte bis zur 40. Spielminute in welcher Sascha Ruhnau nach toller Vorarbeit von Akgüvercin zum 1:0 Siegtreffer sorgte. Auch in der zweiten Halbzeit war von dem unangefochtenen Tabellenführer Hüsten 09 nicht viel zu sehen. Einziges SVB Manko an diesem Tag war die schlechte Chancenverwertung. Ruhnau und Akgüvercin hätten mehrfach für die Vorentscheidung sorgen können. Der SVB hat durch diesen grandios herausgespielten Sieg die Liga wieder spannend gemacht. Der SVB belegt mit fünf Punkten Rückstand auf Hüsten 09 einen hervorragenden 5. Tabellenplatz.

Auch die zweite Welle ist nach dem Auswärtssieg beim Titelaspiranten BV Alme wieder auf Kurs. Angeführt von einem überragenden Christian Rummel wurde ein verdienter 3:2 Sieg eingefahren. Am kommenden Jubiläumswochenende trifft der SVB bereits am Freitag um 19.30 Uhr auf Dorlar-Sellinghausen. Ein Gegner, der dem SVB nicht unbedingt liegt, da in der vergangenen Spielzeit aus 2 Spielen nur ein Zähler geholt werden konnte.
(Jürgen Hillebrand)

Samstag, den 23. Oktober 2010
Großer Pokalfight geht knapp verloren

Es war vermutlich die jüngste Mannschaft, die jemals in einem Pokalhalbfinale des Kreises Brilon aufgeboten wurde. Aufgrund der Spielpause der A Junioren konnte Trainer Georg Niglis auf die hochgeschriebenen A Jugendlichen zurückgreifen. Patrick Rummel und Kjell Engels überzeugten bei ihrem Debüt in der 1. Mannschaft. Schorsch hatte die Truppe brilliant auf den Landesligisten VfB Marsberg eingestellt. Die Zuschauer zeigten sich begeistert vom Auftritt des SVB. Bei zwei knappen Abseitsentscheidungen des sehr gut leitenden Schiedsrichters wäre durchaus die SVB Führung möglich gewesen. In der zweiten Halbzeit drängten beide Mannschaften auf die Entscheidung. Die routinierten

Marsberger waren gegen die jungen Wilden aus Brilon am Wanken, konnten aber letztendlich noch nicht umgestoßen werden. Spielertrainer Paul Bender sorgte mit einem sehenswerten Schuss in den linken Winkel Mitte der 2. Halbzeit für den goldenen Treffer. Am Ende ein glücklicher Sieg für den VfB Marsberg.

Trotzdem war es ein großer Tag für den SV 20 Brilon. Es wurde mehr als deutlich, welches großes Potential in dem Verein steckt. Jetzt freuen sich alle auf den Tabellenführer Hüsten 09, der sich am Sonntag um 15.00 Uhr in Brilon vorstellt.

(Jürgen Hillebrand)

Mittwoch, den 20. Oktober 2010

Pokalhalbfinale Freitagabend unter Flutlicht

Am Freitag, 22.10.2010 trifft der SV 20 Brilon im Halbfinale des Krombacherpokals auf den Landesligisten VfB Marsberg.

Anpfiff der Partie auf dem neuen Kunstrasenplatz ist um 19.00 Uhr. In der Begegnung steckt eine Menge Brisanz. Die VfB-Spieler Robin Willeke und Ferhat Akyildiz haben beide schon das SVB-Trikot getragen. Zu Bezirksligazeiten haben sich die Mannschaften immer packende Duelle geliefert. Im Aufstiegsjahr war der SVB in beiden Spielen knapp unterlegen. Der VfB Marsberg dümpelt zur Zeit am Tabellenende der Landesliga und hofft im Pokal auf das ersehnte Erfolgserlebnis. Die SVB-Truppe ist gut vorbereitet auf den Pokalkracher und möchte erstmals nach vielen Jahren wieder in das Pokalfinale einziehen.

Im beheizten Festzelt der Sparkasse Hochsauerland hofft der SV 20 Brilon viele Besucher auf dem neuen Kunstrasenplatz begrüßen zu dürfen.

(Jürgen Hillebrand)

Montag, den 18. Oktober 2010

Serie ungeschlagener Spiele endet in Allagen



Eine der wenigen Situationen im Strafraum des TUS Allagen



Matti Kaiser machte ein gutes Spiel

Nach sieben Spielen in Folge ohne Niederlage verlor der SVB sein Auswärtsspiel in Allagen mit 2:0 (0:0).

Gegen kampfstarke und rustikale Gastgeber fand die Briloner Mannschaft über neunzig Minuten nicht ins Spiel. Torchancen waren für den SVB Mangelware. Nach einem kapitalen Fehlpas von Lukas Brandenburg vollstreckte der Allagener Goalgetter Andre Lenze in der 53. Spielminute zur 1:0 Führung. Zu allem Überfluss sah kurze Zeit später Alex Flock nach einem harmlosen Zweikampf die gelb rote Karte. Brilon biss sich an der dicht gestaffelten Allagener Abwehr in der Folgezeit die Zähne aus. In der Nachspielzeit rückte Keeper Philipp Pressmann mit nach vorne. Den anschließenden Konter vollendete Allagen zum 2:0 Endstand.

Insgesamt eine verdiente SVB Niederlage. Allagen war der Briloner Mannschaft an diesem Tag im Zweikampfverhalten und im Kopfballspiel deutlich überlegen.

Am kommenden Freitag trifft der SVB im Halbfinale des Krombacherpokals auf den VfB Marsberg, die nach einer 6:1 Niederlage in Meschede mit einer großen Portion Wut nach Brilon kommen werden. Am Sonntag steht dann das Topspiel gegen den Spitzenreiter Hüsten 09 an.

(Jürgen Hillebrand)

Donnerstag, den 14. Oktober 2010

Brilon trifft in Allagen auf alten Bekannten

Am Sonntag freut sich der SV 20 Brilon in Allagen mit Matti Kaiser einen alten Bekannten wiederzusehen. Matti ist nach dem Aufstieg der A-Junioren zum SV 20 Brilon gewechselt und hat sich dort einen guten Namen erworben. Matti wohnt in Warstein und ist vor dieser Saison zum Bezirksligarivalen Allagen gewechselt.

Der TUS Allagen spielte im vergangenen Jahr eine überragende Saison. In dieser Spielzeit fehlt es jedoch noch an der Konstanz. Die Mannschaft von Coach Michael Stemmer dürfte nach der 5:0 Klatsche in MÜschede am vergangenen Sonntag gegen den SV 20 Brilon mächtig unter Druck stehen,

dies auch vor dem Hintergrund der kritischen Warsteiner Presse.

Der SV 20 Brilon fährt ohne den ganz großen Druck nach Allagen. Trainer Schorsch Niglis möchte natürlich gerne mit seiner Mannschaft die Serie von sieben Spielen ohne Niederlage weiterführen um dann in der kommenden Woche an der Jakobuslinde gegen den unangefochtenen Tabellenführer

Hüsten 09 den Zuschauern ein echtes Spitzenspiel zu präsentieren.

Doch bis dahin ist es noch ein harter Weg. Jeder weiß, dass in Allagen die Trauben sehr hoch hängen. Weiter ausfallen werden die Langzeitverletzten Andre Loer und Manuel Bücken sowie voraussichtlich Tobi Koschka.

(Jürgen Hillebrand)

Donnerstag, den 14. Oktober 2010

Gerechtes Unentschieden gegen BC Eslohe

In einer guten Bezirksligapartie trennten sich der SVB und der BC Eslohe im Stadion an der Jakobuslinde 2:2 (2:0).

Der SVB legte los wie die Feuerwehr. Nach einer Schrecksekunde zu Beginn der Begegnung, als ein Ball ans Gebäck des SVB Tores prallte, nahm der SVB das Heft in die Hand. Cecil Krist und der im Sturm aufgebotene Alex Flock sorgten für einen scheinbar sicheren 2:0 Vorsprung. Gegen die ausgebufften Gäste kam der SVB jedoch insbesondere nach den zahlreichen Standardsituationen ins Schwimmen. In der Halbzeit wurde durch Trainer Schorsch Niglis eindringlich vor einem frühen Anschlusstreffer gewarnt, welcher jedoch bereits in der 49. Minute kassiert wurde. Nur kurze Zeit später konnte Eslohe nach einer Unachtsamkeit in der SVB Abwehr ausgleichen. Der SVB erholte sich jedoch schnell wieder und hatte in der Folgezeit dicke Chancen zur erneuten Führung. Ein Kopfball von Michael Arndt, der eine starke Leistung auf der linken Seite zeigte, war wohl knapp hinter der Linie, wurde jedoch leider nicht anerkannt. Dem Schiedsrichter kann man jedoch keinen

Vorwurf machen, da die Situation nur schwer zu erkennen war. Am Ende zeigten sich die befreundeten Trainer Büsse und Niglis mit dem Ergebnis zufrieden. Die Trainerfreundschaft scheint sich jedoch nicht auf die Mannschaften zu übertragen, da die zweite Halbzeit ähnlich wie im vergangenen Jahr sehr giftig geführt wurde. Der SVB bleibt mit diesem überzeugenden Auftritt weiter in der Spitzengruppe der Bezirksliga. Am kommenden Sonntag geht es nach Allagen.
(Jürgen Hillebrand)

Samstag, den 9. Oktober 2010
SVB vor den Wochen der Wahrheit

Nach dem perfekten Saisonstart kann der SVB nun gegen die Spitzenteams der Liga zeigen, dass man zurecht im oberen Tabellendrittel steht. Am Sonntag stellt sich mit dem BC Eslohe ein heißer Titelanwärter in Brilon vor. Im vergangenen Jahr trennten sich die Mannschaften in einem hitzig geführten Spiel auf dem Aschenplatz unter der Jakobuslinde 2:2. Helfen kann hierbei voraussichtlich wieder Michael Arndt, der nach seiner Verletzung wieder beschwerdefrei trainieren kann. Fehlen werden am Sonntag die Alten Herren, welche einen Ausflug in die Heimat von Alexander Mielke nach Stuttgart unternehmen. Das Spitzenspiel der 2. Mannschaft in Madfeld wurde auf Wunsch der Gastgeber verlegt. Die zweite Welle hat nach einem holprigen Start inzwischen Fahrt aufgenommen und führt die Tabelle der Kreisliga B an.
(Jürgen Hillebrand)

Montag, den 4. Oktober 2010
SVB erklimmt den Liesener Berg



Im SVB Kader ist kein Spieler der schon auf der Welt war, als der SVB letztmalig auf dem Liesener Berg gewinnen konnte. Mit 3:1 (0:0) konnte der SVB am Samstag einen hochverdienten Auswärtssieg feiern. Trainer Schorsch Niglis hatte seine Truppe perfekt auf den FC Nuhnetal eingestellt. Die Winter-Brüder und HSK Fußballer des Jahres Manuel Todt wurden aus dem Spiel genommen. Der überragende SVB Kapitän Marco Viethe brachte den SVB in der 50. Minute in Führung. Unmittelbar im Gegenzug konnte der FC Nuhnetal einen Foulelfmeter zum Ausgleich verwandeln. Der SVB hatte an diesem Tag den größeren Siegeswillen. Erneut Marco Viethe (Foto) erzielte nach Vorlage von Ruhnau die 2:1 Führung. Sascha Ruhnau sorgte in der 88. Spielminute für die Entscheidung. Mit nunmehr 17 Punkten setzt sich der SVB in der Spitzengruppe fest. In der vergangenen Saison wurden in der kompletten Hinrunde 17 Punkte geholt. Schorsch Niglis zeigte sich nach Spielschluss rund um zufrieden mit dem Auftreten seiner Mannschaft. Am kommenden Wochenende freut sich der SVB auf ein echtes Spitzenspiel. Mit dem BC Eslohe stellt sich ein Titelaspirant an der Jakobuslinde vor.
(Jürgen Hillebrand)

Freitag, den 1. Oktober 2010

1. Mannschaft schon am Samstag in Liesen

Bereits am Samstag trifft der SVB im nächsten Meisterschaftsspiel auf den FC Nuhnetal. Anpfiff ist um 14:30 Uhr auf dem Liesener Berg. Die Überraschungsmannschaft der vergangenen Saison hat nach einem mäßigen Start in die Spur gefunden und ließ zuletzt mit einem Punktgewinn in Müschede aufhorchen. Nach dem guten Saisonstart fährt das Team von Coach Schorsch Niglis mit einer gehörigen Portion Selbstbewußtsein zur schweren Aufgabe in den Südkreis. Die Stürmer Manuel Bucker und Andre Loer machen gute Fortschritte bei ihrer Genesung, stehen jedoch beide am Wochenende noch nicht zur Verfügung. Michael Arndt ist nach seiner Verletzung wieder ins Training eingestiegen. Im Pokalhalbfinale trifft der SVB an der heimischen Jakobuslinde auf den Landesligisten VfB Marsberg. Eine reizvolle Aufgabe für die junge SVB-Mannschaft. Die endgültige Terminabstimmung wird noch zwischen den Vereinen erfolgen.
(Jürgen Hillebrand)

Montag, den 27. September 2010

Leistungsgerechtes Unentschieden

In einem schwachen Bezirksligaspiel trennten sich der SV 20 Brilon und RW Erlinghausen 1:1 (0:1) Unentschieden.

Dem SVB ist der Schwung vom Saisonbeginn etwas verloren gegangen. Am Kirmessonntag fand der SVB kein Rezept gegen schwache Erlinghäuser, die kurzfristig auch noch auf ihren Ausnahmespieler Roberto Busacca verzichten mussten. Trainer Schorsch Niglis stellte Tobi Koschka in der ersten Halbzeit neben Akgüvercin im Sturm auf. Hendrik Decker wurde als Manndecker aufgeboten. In der 35. Minute prallte Pressmann ein Ball an die Brust und von da auf den Fuß von Eryegin, der sauber in den linken Winkel vollstreckte. Eryegin zog die Bälle magisch an und war mit weitem Abstand der beste Spieler auf dem Platz.

Direkt nach Wiederanpfiff erzielte Burhan Kaya mit einem leicht abgefälschten Schuss aus 12 Metern den Ausgleich. Wer nun dachte, dass sich das Spiel zu Gunsten des SVB dreht, sah sich getäuscht. Viele Nickligkeiten und Diskussionen prägten die 2. Halbzeit, Torchancen waren auf beiden Seiten Mangelware. Kaya und Klaus mussten mit Gelb Rot vom Platz. Am Ende mussten beide Mannschaften mit dem 1:1 zufrieden sein.

Der SVB bleibt hierdurch zum 5. Mal in Folge ungeschlagen und belegt nach dem 7. Spieltag den 4. Tabellenplatz, was vor der Saison selbst die kühnsten Optimisten nicht erwartet hätten.

Bereits am kommenden Samstag geht es mit einem Altkreisderby weiter. Um 14.30 Uhr trifft der SVB in Liesen auf den FC Nuhnetal.

(Jürgen Hillebrand)

Freitag, den 24. September 2010

Kirmessonntag Klassiker gegen RW Erlinghausen

SVB im Halbfinale des Krombacherpokals

Am Kirmessonntag um 15.00 Uhr trifft der SV Brilon im Stadion an der Jakobuslinde im Altkreisderby auf RW Erlinghausen. Ein Derby voller Brisanz. Der Watzke-Verein hat am vergangenen Wochenende gegen den TuS Müschede eine deftige 0:5-Heimniederlage einstecken müssen und brennt auf sportliche Rehabilitation. Trainer Stephan Schröder hofft, in Brilon wieder auf die verletzten Leistungsträger Roberto Busacca und Jan Busch zurückgreifen zu können.

Der SVB zog am Donnerstagabend in das Halbfinale des Krombacherpokals ein. Nach einer Flock-Gala wurde der VfR Winterberg verdient mit 4:3(2:1)-Toren besiegt. Alex Flock mit drei Treffern und Jan Schmidt brachten Brilon mit 4:1 in Führung. Durch Unachtsamkeiten in der Schlussphase konnte die Truppe von Coach Uli Drilling noch Ergebniskosmetik betreiben. Im Halbfinale trifft der SVB auf den Sieger der Partie RW Erlinghausen-VfB Marsberg.

Gegen ein Erlinghäuser Team in Topbesetzung wird es nicht nur für den SVB, sondern für

jede Mannschaft in der Bezirksliga schwer sein zu gewinnen. Weiter fehlen werden beim SVB die Verletzten Andre Loer und Manuel Bücken. Wieder dabei sein wird Keeper Philipp Pressmann. Angeschlagen ist Tobi Koschka.

Da der BVB bereits am Samstag beim FC St. Pauli antritt, hofft man beim SV Brilon, BVB- und RWE-Boss Aki Watzke an der Jakobuslinde begrüßen zu dürfen.

(Jürgen Hillebrand/Peter Tilli)

Montag, den 20. September 2010

Unentschieden bei der Reserve des SC Neheim

Der SVB kehrte mit einem leistungsgerechten 1:1 (1:1) Unentschieden aus dem Neheimer Binnerfeld zurück. Trainer Schorsch Niglis musste verletzungsbedingt auf die Offensivkräfte Andre Loer und Manuel Bücken sowie auf Keeper Philipp Pressmann verzichten. Zu allem Überfluss sagte am Sonntagmorgen auch noch Christofer Diekmann mit einer Fingerverletzung ab. Somit feierte A-Junioren Keeper Koray Cakir sein Debüt im Briloner Seniorenteam. Koray zeigte eine tolle Leistung und verhinderte in der 60. Spielminute mit einer Glanzparade den drohenden Rückstand. Den 1:0 Führungstreffer erzielte Kapitän Marco Vieth.

Bei konsequenter Chancenverwertung wäre durchaus ein Briloner Sieg möglich gewesen, jedoch wurden die sich ergebenden Möglichkeiten zu leichtfertig vergeben. Beim SVB überzeugte Mittelfeldspieler Lukas Brandenburg, der mit dieser Leistung vollkommen zurecht in die WP-Elf des Tages berufen wurde.

Durch das Unentschieden wurde die Tabellenführung an den SV Hüsten 09 abgegeben. Der SVB belegt nach sechs Spieltagen einen hervorragenden 3. Tabellenplatz. Bereits am kommenden Donnerstag geht es weiter mit dem Viertelfinale des Krombacherpokals. Der SVB trifft auswärts auf dem Kunstrasenplatz in Winterberg auf den VfR Winterberg. Anpfiff der Partie ist um 20.00 Uhr.

Am kommenden Kirmessonntag trifft der SVB im brisanten Altkreisderby auf RW Erlinghausen.

(Jürgen Hillebrand)

Freitag, den 17. September 2010

Auswärts im Neheimer Binnerfeld

Nach vielen Jahren trifft der SVB wieder in einem Meisterschaftsspiel auf den SC Neheim. Obwohl es sich "nur" um die Reserve des Landesligisten handelt, dürfte dieses eine harte Nuss für den SVB werden.

Der letztjährige Meister der A-Liga Arnsberg ist gut aus den Startlöchern gekommen und hat nach fünf Spieltagen bereits neun Punkte ergattert. Gegen Reservemannschaften von höherklassigen Vereinen zu spielen ist in der Regel immer eine undankbare Aufgabe, da häufig der Kader durch Spieler der 1. Mannschaft aufgestockt wird. Dieses musste der SVB in der Vergangenheit mehrfach in den Spielen gegen die Reserve aus RW Erlinghausen spüren.

Der SVB fährt nach drei Siegen in Folge selbstbewusst und mit dem nötigen Respekt nach Neheim. Der Sieg gegen den SV Oberschledorn wurde teuer bezahlt. Der SVB muss verletzungsbedingt in den nächsten Wochen auf die Offensivkräfte Manuel Bücken und Andre Loer verzichten. Ruben Occhiuzzo wird gegen Neheim wieder zum Kader stoßen. Leider kann der SVB in Neheim nicht auf große Fan-Unterstützung zählen, da am Sonntag der SVB mit über 60 Helfern die St. Hubertus Schützenbruderschaft bei der Ausrichtung des Bundesschützenfest unterstützen wird.

(Jürgen Hillebrand)

Mittwoch, den 15. September 2010

SVB-Reserve schlägt Scharfenberg II mit 6:3-Toren

Mit einem ungefährdeten 6:3 (5:0)-Erfolg beim TuS Scharfenberg II gelang dem Team von Trainer Stephan Vogel der dritte Saisonsieg.

In der ersten Halbzeit präsentierte sich die Truppe von Stephan Vogel als die klar dominierende Mannschaft. Christian Rummel brachte den SVB durch einen flach geschossenen Freistoß mit 1:0 in Führung. Nach dem ersten Treffer lief der Briloner Sturm zur Höchstform auf. Stephan Vogel konnte sich mit zwei Treffern in die Torschützenliste eintragen genau wie Christian Rummel, der seinen zweiten Treffer markierte. Das schönste Tor des Spiels machte Oliver Vogel mit einem wunderschönen Schlenzer aus 22 Metern oben rechts ins Eck. Dieser Hammer bedeute gleichzeitig die 5:0-Halbzeitführung. Nach dem Wiederanpfeiff bot sich ein komplett anderes Bild. Trotz der klaren 5:0-Führung gab die Reserve das Spiel ein wenig aus der Hand. Durch kleine, aber entscheidende Fehler wurde der TuS Union wieder stark gemacht. So stand es plötzlich nur noch 5:3. Trotzdem spielten die Briloner weiter nach vorne und wurden in der 85. Minute mit dem Tor zum 6:3-Endstand durch Simon Köster belohnt. Durch diesen Sieg bleibt der SVB II mit zehn Punkten und 22:8 Toren auf dem ersten Tabellenplatz der Kreisliga B.

Das nächste Spiel findet am Sonntag, den 3.10.2010 um 15 Uhr an der Jakobuslinde gegen die SG Hoppecketal-Padberg II statt. Wir hoffen auf reichlich Unterstützung der Briloner Fans.

(Dominik Laußmann)

Mittwoch, den 15. September 2010

Dritte Welle vom SVB greift an

Die ersten drei Spiele der Kreisliga C sind abgeschlossen und die dritte Mannschaft des SVB schiebt sich immer weiter in die obere Tabellenhälfte. Die ersten beiden Partien wurden jeweils mit einem Remis beende:. Gegen den TuS Altenbüren II konnte ein 3:3-Remis erspielt werden. Die Torschützen für den SVB III waren: Daniel Schröder (10.min) Björn Stürzebecher (18.min) und Christian (100%) Dohle (75.min). Gegen den TuS Madfeld II hieß es am Ende 2:2-Unentschieden. In dem hart umkämpften Match trafen Lars Stürzebecher und Christian (100%) Dohle.

Durch die große Spielerdichte und den harten Konkurrenzkampf musste auf den ersten Sieg nicht lange gewartet werden. Der BV Alme II wurde auswärts mit 4:2-Treffern geschlagen. Reinhard Schneidemann war mit der Leistung seiner Truppe hoch zufrieden. In der ersten Halbzeit konnte eine solide 2:0-Führung herausgespielt werden. Kapitän Johannes (Bazooka) Schröder erzielte in der 35. Minute das 1:0 und Gregor (Außenrist) Stapper nur 4.Minuten später den Treffer zum 2:0. Die Briloner spielten auch in der zweiten Hälfte erfrischend auf, bekamen aber in der 55. und 60. Minute gleich einen Doppelschlag. Es dauerte bis zu 76. Spielminute bis die fünf Minuten der Unachtsamkeit revidiert werden konnten. Kenan Oktay brachte den SVB III wieder auf die Siegerstraße. In der 83.Minute machte Mehmet Karakoc den Sieg für die Dritte Welle perfekt und schob zum 4:2-Entstand ein. Mit diesem Sieg kämpft sich die Dritte auf den vierten Tabellenplatz vor, mit 9:7 Toren und fünf Punkten. Und es fehlen nur zwei Punkte zum Spitzenreiter.

Das nächste Spiel wird am Sonntag, den 3.10.2010 um 16 Uhr bei der Thülener Reserve ausgetragen. Dort wird sich der positive Trend hoffentlich weiter in Richtung Tabellenspitze fortsetzen.

(Dominik Laußmann)

Montag, den 13. September 2010
Bilder vom Spiel der 1. Mannschaft



Bücker bejubelt das 2:0



Martin und Friedhelm Hakenberg bei der Kunstrasenpremiere



WP Redakteur beeindruckt von zweiter Halbzeit gegen Oberschledorn

Sonntag, den 12. September 2010
Sieg im Altkreisderby

Der SVB konnte die Kunstrasenpremiere gegen den SV Oberschledorn siegreich gestalten. Aufgrund einer deutlichen Leistungssteigerung in der zweiten Halbzeit wurde ein verdienter 3:0 (0:0) Sieg eingefahren.

Die erste Halbzeit gehörte klar dem SV Oberschledorn. Gästetrainer Martin Gerbracht hatte seine Truppe sehr gut auf den SVB eingestellt. In der ersten Halbzeit wurde durch die Gastmannschaft keine Tormöglichkeit zugelassen.

Unmittelbar nach Beginn der 2. Halbzeit hatte der als Libero eingewechselte Jan Pfänder zweimal die Möglichkeit zur Führung. Ein Kopfball strich knapp am Pfosten vorbei - einen Freistoß parierte Pressmann prächtig. Ab der 55. Minute drehte sich das Spiel zu Gunsten des SVB. Ömer Akgüvercin brachte Brilon mit einem strammen Schuss aus 18. Metern in Führung. Oberschledorn wirkte hierdurch geschockt. Nur kurze Zeit später musste ein Gästespieler nach einem harten Foul gegen Andre Loer - der danach mit dickem Knöchel den Platz verlassen musste - mit Gelb Rot vom Spielfeld. Ab diesem Zeitpunkt wurde das Spiel nur noch vom SVB dominiert. Angetrieben vom zur Halbzeit eingewechselten Burhan Kaya erspielte sich der SVB Chance um Chance. Durch einen Doppelschlag vom glänzend aufgelegte Manuel Bücker in der 70. und 73. Spielminute erhöhte der SVB auf 3:0. Schade nur, dass sich Manuel Bücker nach dem 3:0 das Knie verdreht hat und vom Platz getragen

werden musste. Nach der Erstdiagnose im Briloner Krankenhaus wurde zumindest eine Kreuzbandverletzung ausgeschlossen. Im ersten Pflichtspiel auf dem neuen Kunstrasenplatz zeigte der SVB in der zweiten Halbzeit eine tolle Leistung und konnte hierdurch erstmals nach vielen Jahren die Tabellenführung der Bezirksliga übernehmen. Wehrmutstropfen an diesem phantastischen SVB Tag sind natürlich die beiden Verletzungen. Andre Loer und Manuel Bucker wünschen wir gute Besserung.

Im nächsten Spiel trifft der SVB auf die starke Reserve des SC Neheim.
(Jürgen Hillebrand)

Mittwoch, den 8. September 2010

Altkreisderby auf Kunstrasen

Bereits am Samstag trifft der SVB zur Bundesliga-Anstoßzeit um 15.30 Uhr auf den SV Oberschledorn. Im Vorspiel treffen ab 13.30 Uhr der FC Landtag auf die Alten Herren des SV Brilon. Es wird einiges los sein auf den drei Plätzen im Sportzentrum an der Jakobuslinde, da gleichzeitig die Jugendmannschaften in die neue Spielzeit starten.

Nach drei Siegen aus vier Spielen herrscht natürlich reichlich Euphorie beim SVB. Allen Beteiligten ist klar, dass es sich hier um eine Momentaufnahme handelt. Der SV Oberschledorn ist ein sehr unbequemer Gegner, was der SVB bereits im vergangenen Jahr leidvoll erfahren musste. Am vergangenen Wochenende wurde Titelkandidat Müschede mit 1:0 besiegt und musste frustriert die Heimreise aus Oberschledorn antreten. Beim SVB freut man sich, erstmals auf dem neuen Kunstrasen antreten zu dürfen. Man möchte an die starke Offensivleistung gegen Fleckenberg-Grafschaft anknüpfen. Mit Pfänder und Schneider hat der SV Oberschledorn Spieler in seinen Reihen, die jederzeit in der Lage sind, ein Spiel zu entscheiden. Der SVB sollte gewarnt sein!

(Jürgen Hillebrand)

Montag, den 6. September 2010

5:0 Heimsieg der zweiten Welle gegen Petersborn

Stellungnahme zum Spiel

Das erste Heimspiel für die zweite Welle des SVB könnte die Mannschaft für sich entscheiden und führt nun die Tabelle an.

Die erste Halbzeit wurde sehr dominierend gespielt. Das Einzige was fehlte war das erste Tor. Es fehlte immer der letzte Pass. Gerade unsere rechte Seite haben wir viele gute Aktionen gespielt. Dominik Laußmann konnte mit seinem Gegenspieler machen was er wollte. In der 45. Spielminute konnte er

seine gute Leistung mit dem 1:0 krönen. Die zweite Halbzeit begann ähnlich wie die erste aufgehört hat. In der 60. Spielminute stellte der Schiedsrichter Christian Rummel mit Gelb-Rot vom Platz. Die in meinen Augenzu harte Entscheidung des Schiedsrichters veränderte das Spiel zugunsten meiner Mannschaft. Durch die offesiveren Petersborner boten sich mehr Räume, die wir dann vier Mal eiskalt ausgenutzt haben. Torschützen waren Stephan Vogel (61, 70, 90) und Björn Stützebecher (75.).

Eine sehr gute Leistung hat Stefan Köster als zentraler Mann in der Abwehr geboten.

Nächste Woche spielt die zweite Mannschaft bei der Reserve vom Tus Union Scharfenberg.
(Stephan Vogel)

Sonntag, den 5. September 2010
SVB klettert auf Platz 2



Freistoß SVB

Durch einen verdienten 3:0 (2:0) Sieg beim Aufsteiger Fleckenberg Grafschaft setzt sich der SVB im oberen Tabellendrittel fest.

Auf dem Rasenplatz in Grafschaft zeigte der SVB eine starke Leistung in der Offensive. Manuel Bücken war oft nur per Foulspiel zu bremsen. In der ersten Halbzeit zeigte Brilon jedoch einige Schwächen im Defensivbereich. Hier wackelte die Abwehr einige Male. Manuel Bücken nutzte einen kapitalen Fehler der Grafschafter Hintermannschaft und schob in der 25. Minute zum 1:0 ein. Der Handyergebnisdienst war gerade erfolgt, da wurde Bücken nach einem Alleingang von den Beinen geholt. Ömer Akgüvercin vollstreckte den fälligen Elfmeter sicher. In der 52. Minute wurde der stark aufspielende Bücken erneut im 16. Meterraum von den Beinen geholt. Ömer Akgüvercin traf zweimal vom Punkt, da der Elfmeter wiederholt werden musste. Der unter Beobachtung stehende Schiedsrichter zeigte eine tadellose Leistung.

Am kommenden Samstag steht für den SV Brilon das erste Altkreisderby der laufenden Saison auf dem Spielplan. Der SVB trifft auf dem neuen Kunstrasenplatz auf den SV Oberschledorn.

(Jürgen Hillebrand)



Keeper Pressmann beim Freistoß

Freitag, den 3. September 2010

Auswärts beim Aufsteiger

Am Sonntag trifft der SVB auf dem Rasenplatz in Grafenschaft auf den Aufsteiger aus der A-Liga Meschede Fleckenberg/ Grafenschaft.

Trainiert wird der Aufsteiger von Fadil Raci, der die Bezirksliga bestens kennt und zuvor den FC Kückelheim/ Salwey trainiert hat. Der Aufsteiger aus dem Stadtgebiet Schmallenberg ist für den SVB

weitestgehend unbekannt. Da den Aufsteigern bekanntlich gerade zu Saisonbeginn in den Heimspielen durch die Aufstiegseuphorie Flügel wachsen, sollte der SVB gewarnt sein.

Personell kann Trainer Schorsch Niglis aus dem Vollen schöpfen. Der Saisonstart mit 6 Punkten aus 3 Spielen darf als gelungen bezeichnet werden. Jetzt heißt es nachzulegen um vor dem Auftaktspiel auf dem neuen Kunstrasenplatz am Samstag 11.09.2010 zusätzliche Fußballbegeisterung in der Stadt Brilon zu entfachen.

(Juergen Hillebrand)

Freitag, den 3. September 2010

Trotz 0:0 gute Leistung der 2. Mannschaft in Marsberg

Am Sonntag hatte die 2. Mannschaft eine schwere Aufgabe zu erfüllen. Das dritte Auswärtsspiel hintereinander in Marsberg ging 0:0 unentschieden aus.

Das wirklich gute Fußballspiel war 65 Minuten ausgeglichen. Beide Mannschaften versuchten mit spielerischen Mitteln zum Erfolg zu kommen. Die gute SVB Abwehr mit Torwart Christopher Diekmann, Jan Henke, Stefan Köster und Kai Nagel hielt dem Druck jedoch stand. Nach vorne kam keine der beiden Mannschaften zu zwingenden Torchancen. In den letzten 20 Minuten des Spiels konnte meine Mannschaft ihre körperliche Fitness und die mentale Stärke ausnutzen und spielten jetzt zwingend auf den Sieg. Drei 100% Torchancen ließ der SVB auf der Strecke, darunter einen Elfmeter.

Als Trainer bin ich aber nicht enttäuscht über das Ergebnis, weil ich denke, wir haben gezeigt, welche Qualität unsere Mannschaft hat. In den nächsten Wochen werden wir dann auch die nötigen Punkte einsammeln, um ganz oben anzugreifen. Das wichtigste ist, die vier Punkte, die wir in den ersten drei Spielen geholt haben, nicht als schlecht anzusehen. Die Mannschaft hat in keinem Spiel enttäuscht oder durch unzureichende Vorbereitung nicht

gewonnen. Wir sind auf einem guten Weg unsere Ziele zu erreichen.
(Stephan Vogel)

Sonntag, den 29. August 2010

Brilon wieder in der Spur

Der SVB zeigte sich von der Niederlage in Warstein gut erholt. Gegen einen harmlosen Gegner FC Cobbenrode wurde hochverdient mit 3:0 (1:0) gewonnen. Trainer Schorsch Niglis hatte die Qual der Wahl. Ömer Akgüvercin kehrte wieder in die Startelf zurück, Tobias Koschka wurde als Manndecker aufgeboten. Es dauerte bis zur 45. Minute bis das Cobbenroder Abwehrbollwerk erstmals geknackt werden konnte. Andre Loer passte Marco Viethe in den Lauf, der den Ball dann mit dem schwächeren linken Fuß gekonnt ins Tor zirkelte. In der zweiten Halbzeit sahen die 140 Zuschauer Einbahnstraßenfußball auf das Cobbenroder Tor. Der sehr gut aufgelegte Manuel Bücker sorgte mit zwei Treffern für den 3:0 Endstand. Der SVB zeigte über die gesamte Spielzeit eine starke Leistung, den Cobbenrodern wurden nur ganz wenige Torchancen zugelassen. Der SVB klettert durch diesen Sieg auf Tabellenplatz 5. Am kommenden Sonntag trifft der SVB auswärts auf den Aufsteiger Fleckenberg/ Graftschaft. Die zweite Welle trennte sich von A-Liga Absteiger VfB Marsberg II 0:0.

(Jürgen Hillebrand)



Bücker fällt im Strafraum - Pfeife bleibt zurecht stumm



Flock bereitet sich auf Freistoß vor

Sonntag, den 29. August 2010

Altkreisderby SV 20 Brilon-SV Oberschledorn auf Kunstrasen

Das Derby wurde vorgezogen auf Samstag, 11.09.2010. Anstoß auf dem neuen Kunstrasen ist um 15.30 Uhr. Im Vorspiel treffen um 13.30 Uhr der FC Landtag und die AH des SVB aufeinander. Der SVB hofft beim ersten Pflichtspiel auf dem neuen Platz auf ein volles Haus. Die offiziellen Eröffnungsfeierlichkeiten sind für das Frühjahr 2011 geplant, wenn auch die Außenanlagen vollständig fertiggestellt sind.

(Jürgen Hillebrand)

Freitag, den 27. August 2010

Cobbenrode stellt sich in Brilon vor

Im zweiten Heimspiel der Saison trifft der SVB auf den FC Cobbenrode. Gästetrainer Dirk Schüttler plagten in den beiden ersten Spielen Personalsorgen. Im Auftaktspiel wurde ein Punkt aus Padberg mitgenommen, am vergangenen Wochenende wurde gegen den Titelanwärter aus Müschede verloren. Aus Brilon möchte die Truppe unbedingt etwas Zählbares mitnehmen. Trainer Schorsch Niglis möchte mit seiner Truppe nach der Klatsche in Warstein schnell wieder in die Erfolgsspur zurückzufinden. Aufgrund der heftigen Regengüsse hofft man, das Spiel auf dem Naturrasen austragen zu können. Jedoch ist auch eine kurzfristige Verlegung auf den Aschenplatz möglich. Die Spiele gegen die defensiv ausgerichteten Gäste aus Cobbenrode waren in den letzten Jahren sehr eng. Im letzten Jahr wurde in Cobbenrode verloren, im Rückspiel wurde Cobbenrode erstmals nach dem Aufstieg in die Bezirksliga geschlagen.

(Jürgen Hillebrand)

Mittwoch, den 25. August 2010

Sieg im Krombacherpokal

Das Pokalspiel gegen den Klassenrivalen SV Oberschledorn wurde am Dienstagabend souverän mit 3:0 (2:0) gewonnen.

SVB-Trainer Schorsch Niglis setzte in diesem Spiel einige der hochgeschriebenen A-Jugendlichen ein, die durch die Bank ihre Bezirksligatauglichkeit unter Beweis stellten. Die Tore erzielten zweimal Manuel Bucker und Sascha Ruhнау.

Somit hat sich der SVB erstmals nach vielen Jahren wieder für das Viertelfinale qualifiziert.
(Jürgen Hillebrand)

Montag, den 23. August 2010

Ernüchterung in der Bierstadt

Nach dem Rausch gegen Arpe-Wormbach folgte die Ernüchterung in Warstein. Mit 5:0 (1:0) musste der SVB eine deftige Klatsche auf der wunderschönen Kunstrasenanlage am Herrenberg in Warstein einstecken.

Die Geschichte dieses Spiels ist schnell erzählt. In der ersten Hälfte zeigten beide Teams ein flottes Bezirksligaspiel. Der SVB präsentierte sich auf Augenhöhe mit dem TUS Warstein. Sascha Ruhнау, der für den verletzten Ömer Akgüvercin aufgeboden wurde, hatte mehrfach die Möglichkeit den Führungstreffer zu erzielen. Fast mit dem Halbzeitpiff konnte Keeper Philipp Pressmann einen Ball nicht festhalten. Der TUS Warstein staubte ab zum 1:0. Fast im Gegenzug scheiterte Ruhнау mit einer ganz dicken Möglichkeit.

Hochmotiviert kam der SVB aus der Halbzeitpause. Zum Entsetzen des Briloner Anhangs zeigte der Schiedsrichter in der 48. Spielminute auf den Elfmeterpunkt. Lukas Brandenburg gab zu, dass der Elfmeter vertretbar war. Der SVB wirkte geschockt und musste nur eine Minute später das 3:0 einstecken. In der Schlussphase schraubte der bärenstarke Aufsteiger das Ergebnis auf 5:0 hoch. Trainer Georg Niglis zog nach dem Schlusspiff den Hut vor dem TUS Warstein. In dieser Verfassung gehört Warstein eindeutig zu den Titelnkandidaten in der Bezirksliga. In der ersten Halbzeit zeigte der SVB einige sehr vielversprechende Ansätze. Schon am Dienstag folgt die nächste Begegnung im Rahmen des Krombacher Pokals gegen SV Oberschedorn. Anstoß ist um 18 Uhr 30 an der Jakobuslinde. Am kommenden Sonntag trifft der SVB in Brilon auf den FC Cobbenrode.

(Jürgen Hillebrand)

Donnerstag, den 19. August 2010

Bezirksliga-Klassiker auf dem Herrenberg in Warstein

Erstmals nach vielen Jahren treffen am Sonntag um 15.00 Uhr der TUS Warstein und der SV 20 Brilon wieder in einem Bezirksligaspiel aufeinander. Ende der 80er und zu Beginn der

90er haben sich beide Mannschaften hart umkämpfte, brisante Spiele geliefert, die teilweise vor über 1000 Zuschauern ausgetragen wurden. Nach bitteren Jahren in den jeweiligen Kreisligen, geht es bei beiden Vereinen mittlerweile wieder bergauf. Die Philosophie beider Vereine scheint sehr ähnlich zu sein. Beide setzen auf sehr junge Spieler, die überwiegend im eigenen Verein groß geworden sind und investieren in die Infrastruktur, was jeweils durch den Bau eines Kunstrasenplatzes deutlich wird. Der TUS Warstein startet mit großen Vorschusslorbeeren in die Saison und wird von allen Trainern im oberen Tabellendrittel erwartet. Der SVB kann den unerwarteten Sieg gegen Arpe-Wormbach schon richtig einordnen. Um aus Warstein etwas Zählbares mitzunehmen, muss zunächst einmal der überragende Warsteiner Angriff ausgeschaltet werden.
(Jürgen Hillebrand)

Sonntag, den 15. August 2010
2:1 Sieg nach Regenschlacht

Der letztjährige Vizemeister FC Arpe Wormbach wurde nach großem Kampf mit 2:1 (0:0) niedergelassen. Der SVB hatte nur in den ersten 10 Minuten das Spiel nicht im Griff. Der bullige Gästestürmer Kotthoff vollstreckte in der 10. Spielminute nach einem Eckball zur 1:0 Führung. Nur 5 Minuten später wurde Manuel Bücker elfmeterverdächtig im Gästestrafraum umgestoßen.

Der Platz wurde bei dem Dauerregen immer tiefer. Der SVB schien mit den Platzverhältnissen deutlich besser klar zu kommen und drängte die Gäste zunehmend in die Defensive. Zur Halbzeit ein schmeichelhaftes 1:0 für Arpe-Wormbach.

Schade nur, dass Gästespieler Stephan Pieper nach einem Zusammenprall im Mittelfeld mit Brummschädel ausgewechselt werden musste. An dieser Stelle wünschen wir dem sympathischen Mitteldeldspieler gute Besserung.

In der zweiten Halbzeit machte der SVB weiter Druck. Nach einem Foulspiel gegen Alex Flock zeigte der souveräne Schiedsrichter Peter Held folgerichtig auf den Elfmeterpunkt. Akgüvercin schob sicher zum Ausgleich ein. Der SVB drückte nun mächtig auf den Führungstreffer. Flock schob in der 70. Minute zur vielumjubelten 2:1 Führung ein. Der FC Arpe Wormbach öffnete in den letzten Minuten die Abwehr und drückte auf den Ausgleich. Hier erwies sich SVB Keeper Philipp Pressmann im Tor als Turm in der Schlacht. Dem SVB ergaben sich zahlreiche Konterchancen. Hier hätten Manuel Bücker und Ömer Akgüvercin für die Vorentscheidung sorgen müssen. Zu allem Überfluss ließ der Schiedsrichter auch noch 6 Minuten nachspielen.

Am Ende ein hochverdienter SVB Sieg nach einem tollen und kampfbetonten Spiel auf schwierigen Platzverhältnissen. Die Mannschaft hat heute als Kollektiv einen ganz starken Auftritt gezeigt, welcher Lust auf mehr macht.

(Jürgen Hillebrand)

Mittwoch, den 11. August 2010
Topfavorit FC Arpe-Wormbach zum Auftakt

Am Sonntag, 15.08.2010 startet der SVB um 15.00 Uhr im Stadion an der Jakobuslinde gegen den Topfavoriten auf die Meisterschaft in die Spielzeit 2010/ 2011. Der FC Arpe Wormbach musste durch zahlreiche Verletzte in der Rückrunde der vergangenen Saison am Ende knapp dem VfB Marsberg den Vortritt lassen und will auch in dieser Spielzeit von Beginn an oben mitmischen.

Im Briloner Lager geht man mit Optimismus in die neue Spielzeit. Die SVB Truppe hat in der Vorbereitung gut mitgezogen und freut sich nun darauf, gleich im ersten Spiel auf eine Spitzenmannschaft zu treffen.

Für viel Euphorie im Verein sorgt natürlich zur Zeit auch der in unmittelbarer Nähe zum Stadion gebaute Kunstrasenplatz. Das verantwortliche Projektteam Horst Dreschers, Michael Vogel und Heiner Tilly möchte an diesem Tag allen Interessierten den Stand des Projektes vor Ort vorstellen.

Die zweite Welle ist dem Wunsch der Bontkirchener gerne nachgekommen und hat das

Heimrecht getauscht. Anstoß im Rahmen des Bontkirchener Sportfestes ist um 15.30 Uhr.
(Jürgen Hillebrand)

Samstag, den 7. August 2010

Zwei Siege vor dem Meisterschaftsaufakt

Am Freitagabend wurde im Krombacherpokal der aufopferungsvoll kämpfende B-Ligist aus Madfeld/ Bleiwäsche mit 3:0 (1:0) besiegt. Auf dem Rasenplatz im Bleiwäsche tat sich der SVB lange Zeit schwer. Manuel Bücken (2) und Marco Viethe erzielten die SVB Treffer. Am Samstag wurde der Mescheder A-Ligist TUS Valmetal mit 4:3 (1:0) besiegt. Bis zur 60. Minute zeigte der SVB eine überzeugende Leistung. Akgüvercin (2), Flock und Viethe schossen einen 4:0 Vorsprung heraus. Durch Unkonzentriertheiten in der Schlussphase wurden unnötigerweise noch 3 Gegentore zugelassen. Jetzt heißt es in der kommenden Woche den letzten Feinschliff vorzunehmen um zum Meisterschaftsaufakt am Sonntag um 15.00 Uhr im Stadion an der Jakobuslinde gegen den FC Arpe Wormbach topfit zu sein.
(Jürgen Hillebrand)

Dienstag, den 3. August 2010

Freitag Krombacherpokal

Am Freitag startet der SVB um 19.00 Uhr beim Briloner B-Ligisten Madfeld in den Krombacherpokal. Am Samstag testet der SVB um 16.00 Uhr beim Mescheder A-Ligisten TUS Valmetal.
(Jürgen Hillebrand)

Sonntag, den 1. August 2010

Zweite Welle startet mit Heimspiel

Die zweite Mannschaft trifft am Sonntag, 15.08.2010 um 13.00 Uhr im Stadion an der Jakobuslinde auf die SG Hoppecke Messinghausen Bontkirchen. Am 22.08. und 29.08.2010 muss der SVB 2 jeweils Auswärts in Bredelar und bei der Reserve des VfB Marsberg ran. Neutrainer Stephan Vogel ist mit dem bisherigen Verlauf der Vorbereitung sehr zufrieden und möchte mit seiner Truppe oben mitmischen.
(Jürgen Hillebrand)

Sonntag, den 1. August 2010
5:0 in Nehden



Mit neuen Trikots konnte der SVB einen überzeugenden 5:0 Sieg gegen den Aufstiegsanwärter aus der A-Liga Meschede TUS Bödefeld erringen. Im Uruguay-Look präsentierte sich der SVB sehr ballsicher und ließ dem Gegner nur ganz wenig Chancen zu. Die Teilnahme bei dem hervorragend organisierten Nehdener Turnier hat für den SVB Tradition und wird jedes Jahr wieder gerne wahrgenommen.
(Jürgen Hillebrand)

Sonntag, den 1. August 2010
Ruben Occhiuzzu Vizekönig in Ramsbeck



Der ehemalige A-Jugendliche und jetzige Spieler der Ersten Mannschaft des SV Brilon, Ruben Occhiuzzu, war im letzten Jahr Vizekönig der St. Hubertus Schützenbruderschaft Ramsbeck. Da Ruben bereits in der letzten Saison des Öfteren bei der Ersten Mannschaft des SV Brilon zum Einsatz kam, ließ es sich das Team von Coach Schorsch Niglis nicht nehmen, am Schützenfest-Sonntag in Ramsbeck Würdenträger Ruben die Ehre zu erweisen. Obwohl nur ein Kurzbesuch geplant war, machte die Erste die Ramsbecker Schützenhalle bis tief in die Nacht unsicher.
(Peter Tilli)

Sonntag, den 25. Juli 2010
Personalie: Keeper Philipp Pressmann

Keeper Philipp Pressmann schließt sich ab sofort dem SV 20 Brilon an. Der 29 jährige hat für Eiterfeld und Willingen in der Verbandsliga Hessen gespielt. Trainer Georg Niglis ist heilfroh, dass der SVB nunmehr neben dem talentierten und ehrgeizigen Christofer Diekmann einen zweiten erfahrenen Keeper in seinem Kader hat. Philipp wohnt im Briloner Ortsteil Petersborn.
(Jürgen Hillebrand)

Sonntag, den 25. Juli 2010
Hammer-Auftakt für den SVB

Gleich zum Saisonauftakt trifft der SVB am 15.08.2010 im Stadion an der Jakobuslinde auf den Vizemeister und diesjährigen Titelaspiranten FC Arpe Wormbach. In der vergangenen Spielzeit wurde der FC Arpe- Wormbach nach einer packenden Partie mit 1:0 geschlagen. Bereits am 2. Spieltag trifft der SVB auf den hochgehandelten Aufsteiger aus Warstein.
(Jürgen Hillebrand)

Samstag, den 24. Juli 2010

6:0 in Titmaringhausen

Der SVB konnte sein Testspiel am Freitagabend gegen die SG Grafenschaft auf dem Platz in Titmaringhausen überzeugend mit 6:0 (1:0) gewinnen.

Die Tore erzielten dreimal Manuel Bücken, Akgüvercin, Loer und Jätzel. Der SVB präsentierte sich über die komplette Spielzeit sehr ballsicher und erzielte gegen den A-Ligisten einen auch in der Höhe

verdienten Sieg. Einen starken Eindruck hinterließ der in der Halbzeit für Viethe eingewechselte Jätzel, der über die rechte Seite mächtig Dampf machte und seine gute Leistung mit einem Tor krönte.

Am kommenden Samstag trifft der SVB im Rahmen des Nehdener Sportfestes um 16.00 Uhr auf den Mescheder A-Ligisten TUS Bödefeld.

(Jürgen Hillebrand)

Mittwoch, den 21. Juli 2010

Niederlage beim Landesligaaufsteiger

Das Vorbereitungsspiel beim VfB Marsberg wurde am Dienstagabend auf dem Naturrasen im Diemelstadion verdient mit 2:0 (2:0) verloren. Der VfB erzielte die Treffer in der 10. und 20. Spielminute. Trainer Schorsch Niglis zeigte sich nach Spielschluss nicht unzufrieden mit der Leistung seiner Truppe. Zwar konnte die Mannschaft nicht die spielerische Qualität aus dem Korbachspiel wiederholen, begegnete den Marsbergern jedoch speziell in der zweiten Halbzeit auf Augenhöhe.

Manuel Bücken und Marco Viethe hatten jeweils den Anschlusstreffer auf dem Fuß. Insgesamt ein gelungener Test gegen den Meister der Bezirksliga Gruppe 5 aus der vergangenen Saison!

(Jürgen Hillebrand)

Dienstag, den 20. Juli 2010

Zwei weitere Testspiele für die Erste

Trainer Schorsch Niglis hat für diese Woche zwei weitere Testspiele abgeschlossen. Am Dienstag trifft der SVB um 19.00 Uhr auswärts auf den letztjährigen Klassengefährten und Landesligaaufsteiger VfB Marsberg.

Am kommenden Freitag trifft der SVB in Titmaringhausen auf den A-Ligisten SG Grafenschaft. Anstoß ist ebenfalls um 19.00 Uhr.

Das Spiel in Beverungen fällt aus!

(Jürgen Hillebrand)

Dienstag, den 20. Juli 2010

Erste Mannschaft mit Helm anstatt Fußballschuhen



Am Freitag, 16. Juli gab es für die 1. Mannschaft des SVB eine willkommene Abwechslung zur schweißtreibenden Saisonvorbereitung: Coach Schorsch Niglis fuhr mit seinem Team auf die Kartbahn nach Niedersfeld. Die jungen Spieler genossen diesen sportlichen Ausgleich in vollen Zügen. Anschließend ging es für den Tross - wie bereits im Vorjahr - weiter zu "Bükerons" Hütte in der Nähe des Briloner Flugplatzes, wo die Erste schon von einigen SVB-Mitgliedern erwartet wurde. Präsidiumsmitglied Jürgen Hillebrand betätigte sich bei seinem Heimspiel als Grillmeister. Bei frischem Veltins wurde noch einige Stunden angeregt über den SVB und die anstehende Bezirksliga-Saison gefachsimpelt. Am Ende des Tages waren sich alle Anwesenden einig: Dieser teambildende Abend muss im nächsten Jahr auf jeden Fall wiederholt werden. (Peter Tilli)



Montag, den 19. Juli 2010
1:4 gegen SG Korbach

Durch einen Doppelschlag in der Schlussphase verlor der SVB am Ende deutlich gegen den hessischen Verbandsligisten SG Korbach.

Beide Mannschaften waren von Beginn an bestrebt, Fußball zu spielen und zeigten ein gepflegtes Kurzpassspiel. Von einem Klassenunterschied war über weite Strecken wenig zu sehen. In der 25. Minute musste SVB Keeper Diekmann nach einem Freistoß erstmals hinter sich greifen. Andre Loer nutzte kurze Zeit später eine Unachtsamkeit der Korbacher Abwehr zum Ausgleich. Die von Christian Hülsenbeck gut organisierte Abwehr hatte mit den quirligen Gästestürmern einige Probleme. Im Mittelfeld zeigte Lukas Brandenburg eine bärenstarke Leistung. Kurz vor der Halbzeit dann die erneute Korbacher Führung.

In der 2. Halbzeit wäre für den SVB durchaus der Ausgleich möglich gewesen. Erst zum Ende hin ließen die Kräfte nach und man musste noch zwei vermeidbare Treffer einstecken. Die für ein Freundschaftsspiel zahlreich erschienenen Besucher zeigten sich mit dem Auftritt der beiden Mannschaften sehr zufrieden. Beim SVB fehlten mit Occhiuzzo, Tobias Koschka, Cecil Krist und Michael Arndt wichtige Spieler. Insgesamt zeigte die Briloner Mannschaft sehr positive Ansätze die Lust auf mehr machen!

(Jürgen Hillebrand) Donnerstag, den 15. Juli 2010 SVB trifft auf SG Korbach
Am Sonntag, 18.07.2010 stellt sich mit der SG Korbach ein hessischer Verbandsligist im Stadion an der Jakobuslinde vor. Trainiert werden die Hessen von dem ehemaligen SVB Kicker Tobias Cramer. Die Trainer Schorsch Niglis und Tobias Cramer pflegen einen guten Kontakt und wollen den Zuschauern mit ihren jungen Mannschaften ein gutes Spiel zeigen. Anstoß ist um 16.00 Uhr. Aufgrund der tropischen Temperaturen ist unter Umständen eine kurzfristige Verlegung in die Abendstunden möglich. Verfolgen sie diesbezüglich bitte unsere Internetberichterstattung.
(Jürgen Hillebrand)

Mittwoch, den 14. Juli 2010
Klatsche vom Landesligisten

Am Dienstagabend wurde das Testspiel beim Landesligisten SSV Meschede auf dem Rasenplatz im Dünnefeld mit 8:1 (5:0) verloren. Das Tor zum 5:1 erzielte Kjell Engels. Insbesondere in der 1. Halbzeit wurde der SVB vom Mescheder Angriffswirbel überrollt. Der SSV Meschede hat sein Team vor der Saison stark aufgerüstet und will in der Landesliga oben angreifen. Berlinski, Yavuzaslan, Sperling und Co zeigten dem SVB deutlich den Unterschied zwischen Landesliga Topteam und Bezirksligisten auf.
(Jürgen Hillebrand)

Montag, den 12. Juli 2010
3:0 Sieg gegen Aufsteiger



Im Rahmen des Messinghauser Sportfestes wurde der Bezirksligaaufsteiger SG Hoppecketal-Padberg mit 3:0 (2:0) besiegt. Der SVB zeigte einige vielversprechende Ansätze und hätte noch höher gewinnen können. Die Tore erzielten Manuel Bücken, Michael Arndt und Andre Loer.
(Jürgen Hillebrand)

Samstag, den 10. Juli 2010

SVB startet mit der Saisonvorbereitung



Mit dem Trainergespann Schorsch Niglis und Andreas Bucker hat der SVB die Vorbereitung auf die Spielzeit 2010/ 2011 begonnen. Die Torhüter der A-Junioren und der Seniorenmannschaften werden weiterhin von Carlos Krist trainiert. Das erste Testspiel endete am Freitag beim TUS Union Scharfenberg leistungsgerecht 0:0. Bereits am kommenden Dienstag trifft der SVB um 19.00 Uhr im Mescheder Dünnefeld auf den Landesligisten SSV Meschede. Am heutigen Samstag war lockeres Auslaufen im Petersborner Wald angesagt. (Jürgen Hillebrand)

Mittwoch, den 23. Juni 2010

Bundesliga des Sauerlandes bleibt zusammen

Der Verbandsfußballausschuss hat die Gruppeneinteilung für die Spielzeit 2010/ 2011 veröffentlicht. Der SVB freut sich insbesondere auf den Meister des Kreises Lippstadt - TUS Warstein -. In den 80er Jahren waren die Spiele Brilon - Warstein echte Klassiker mit teilweise über 1.000 Zuschauern. Daneben stoßen die Aufsteiger aus Hoppecketal/ Padberg, SC Neheim 2 und FC Fleckenberg/ Grafschaft in die Bundesliga des Sauerlandes. Kompliment an die Verantwortlichen für diese Gruppeneinteilung. (Jürgen Hillebrand)

Montag, den 7. Juni 2010

Andre Loer hervorragender 4. bei Internetabstimmung

Bei der Wahl zum HSK- Fußballer des Jahres landete SVB-Kicker Andre Loer nach der Internetabstimmung auf einem sensationellen 4. Platz. Die Wahl wurde mit weitem Abstand vom Bezirksliga-Ausnahmestürmer Manuel Todt vom FC Nuhnetal gewonnen. Die Entscheidung fällt am 12. Juni durch eine Jury im Rahmen der 7. Sauerländer Fußballnacht im Arnsberger Knappensaal. (Jürgen Hillebrand)